Nb-Magazin - Nr. 381
Februar 2025

Rund um den Nasenbach

Das faschingshochzeitsladende Monatsmagazin für Albaching und Umgebung

Nächster Redaktionsschluss: Mittwoch, 26. Februar - E-Mail: redaktion@nasenbach.de - Internet: www.nasenbach.de

Hochzeitsbagasch bereits fleißig am Einladen

Hochzeitsbaum am 16. Februar - Trauung auf dem Misthaufen folgt am 22. Februar

Rechtmehring / Schleefeld (fxm) - Lustig, originell und traditionell ging und geht es zu beim „Eilon“, also beim Einladen zur Oidboarischen Bauernhochzeit, die am 22. Februar im Ortskern von Rechtmehring seinen Lauf nehmen wird. Die Hochzeitsgesellschaft, auch „Bagasch“ genannt kam für die Schleefelder ins Gasthaus Flecklhäusl zum „Eilon“. Nachdem dies schon die dritte Station an diesem Tag war, war die Stimmung natürlich schon sehr gut.



„Eilon“ beim Fleckewirt: Progoda Martl Bauerndeischer (Martin Haslberger mit Gitarre) verkündet die Hochzeit und hat die Bagasch dabei. Fotos: fxm

Schleefelder waren vorbereitet

Die Bagasch zog musizierend herein in die Gaststube und der Progoda, also Hochzeitslader Martl Bauerndeischer alias Martin Haslberger, hatte allerlei zum Verkünden für die Bauerhochzeit. Es wurden von der Bagasch Gstanzl gesungen und musiziert. Aber die Schleefelder, vielmehr Martin Friesinger, waren vorbereitet und hatte einige Gstanzl gedichtet und humorvoll vorgetragen. Dies war der Auftakt zum offenen Gstanzlsingen bei dem sich dann viele weitere Besucher einbrachten und Gstanzl sangen. Für viele das erste Mal. Und wenn es dann mal nicht so geklappt hatte, wies Stimmungsmacher Martin Kneißl den Ziachspieler Xande Haunolder an „Spui no moi“ und das ganze wurde wiederholt. So ging es fast drei Stunden lang. Die Bagasch wird die nächsten Wochen weiterziehen und bei vielen weiteren Stationen die Gäste eilon.



Die Schleefelder waren vorbereitet. Martin Friesinger hatte Gstanzl parat und es entwickelte sich ein offenes Gstanzl-Singen.

120jähriges Jubiläum bei Korbiniansschützen

Aber warum macht man sowas? Wir fragten dazu den Vorstand des Schützenverein, Richard Daumoser: „Wir Korbinianschützen haben 2025 unser 120jähriges Jubiläum, da haben wir uns im Vorfeld überlegt und gerätselt, wie wir dieses feiern wollen. Bei der Ideensammlung stellten wir fest, dass die letzte Bauernhochzeit 2007 auch schon wieder 18 Jahre her ist. Es wäre an der Zeit diese Gaudi wieder zu veranstalten, da die meisten der doch recht jungen Vorstandschaft diese nur aus den lustigen Erzählungen der Eltern kennen.“ Was heißt das genau? „Unser Progada (also der Hochzeitslader) da Martl zum Beispiel war damals die Braut. Sein Opa war 1968 bei der ersten Bauernhochzeit Mitorganisator und Musiker der die Hochzeit durch den Tag leitete. Und sein Vater Alois war 2007 der Progada. Und der jetzige Kranzljungherr „Emizapf“, alias Xande Haunolder, war gleich Feuer und Flamme, zumal seine Eltern von 18 Jahren die Brauteltern waren.

So konnte Vorstand Richard Daumoser, damals auch schon mit dabei als Bruder der Braut, auch einiges berichten.

Fördert den Zusammenhalt

Daumoser, Martin Kneißl und viele andere waren sodann auch gleich begeistert von dieser Idee das Vereinsjubiläum in dieser Art zu feiern. Die Erfahrung von damals zeigt, dass dieser doch sehr aufwendige Event den ganzen Verein zusammenschweißt. Vor einem knappen Jahr wurden der Termin und das Vorhaben öffentlich. Seitdem geht es dem Verein

Fortsetzung auf Seite 3

Kinderfasching im Bürgersaal
FöVer lädt ein zum 23. Februar *Seite 8*

Preuß-Fanclub jubelt mit Franzi
Mit dem Bus nach Ruhpolding *Seite 11*

Starkbierfest in Maitenbeth
Niemand sicher vor „Burmaläus“ *Seite 23*



Blick vom Sandberg durch den Rechtmehringer Kirchturm hindurch in die Alpen, die wohl gleich hinter Flecklhäusl beginnen.
Text /Foto: bp

Der Nasenbär erzählt...



... von der Nachhaltigkeit.

Bei uns stehen diesen Monat Wahlen an. Ich werde bei uns am 23. zur Wahl gehen, denn jede Stimme ist wichtig. Nicht zu gehen und sich im Nachhinein zu beschweren ist zwar beliebt aber nicht richtig. Eines darf man nicht vergessen: Es geht uns nicht schlecht, egal was da einige Berufspessimisten reden.
Diese Situation ist mit dem Einkaufsverhalten in unserem Land zu vergleichen. Laut den Umfragen kaufen sehr viele regional und / oder bio ein. Schließlich hat man ja eine Verantwortung seinen Nachfahren und Mitmenschen gegenüber. Das Wort Nachhaltigkeit findet dort immer wieder eine schon fast lähmende Verwendung. Wahlen sind halt nachhaltiger als ein imaginäres Einkaufsverhalten.
Schade, dass es immer noch Menschen gibt, die glauben, mit einer Wahl nichts ändern zu können, ob im Kleinen (Kommunalwahl) oder im Großen (Bundestagswahl).
Ich habe doch schon oft über das freiwillige Engagement in unserem Land geschrieben. Die so entstandene Schaffung und der Erhalt einer Struktur, die uns dieses Leben ermöglicht, dass wir doch so schätzen und genießen. Die Grundvoraussetzung einer solchen Struktur wird uns durch die Politik gegeben. Also stellt eine Wahl unsere direkte Art der Einflussnahme dar. Ob das jetzt exakt den einzelnen Wünschen und Hoffnungen eines Wählers oder einer Wählerin entspricht, weiß niemand. Unsere Wünsche und Bitten an unsere Politiker sind nicht immer umzusetzen, ob es uns gefällt oder nicht.
Wäre halt schon besser, wenn es dann einigen Politikern gelingen würde, von markanten Wahlversprechen Abstand zu nehmen und sich der Realität zuzuwenden. Schafft unter anderem auch ein Vertrauen, dass vielen Nichtwählern zur Zeit abgeht.
Also geht bitte wählen und macht euer Kreuz, denn irgendwie sollten wir froh sein das wir es machen dürfen. Es gibt genügend Länder, in denen freie Wahlen nicht möglich sind. Deren Lebensumstände will keiner von uns haben.

Euer Nasenbär (rw)

Impressum:

Stand: 03/2024

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. („Nb-Verein“); gegründet am 25.11.1991

Vorstandschaft: 1. Vorstand: Günther Müller - 2. Vorstand: Ulrich Vital - Kassier: Günter Ganslmeier - Schriftführerin: Lisa Liebmann - Beisitzer:innen: Günter Haller, Wulf Heumann, Sylvia Liebmann und Ralf Wagner

Redaktion (re): Günter Ganslmeier (gg), Günter Haller (gh), Benjamin Moser (lm), Günther Müller (gm), Christian Rinner (cr) und Ulrich Vital (uv)

Ständige Mitarbeit Redaktion & Organisation: Richard Barth (br), Annemarie Binsteiner, Doris Dietze (dd), Wast Friesinger jun. (wfj), Rita Ganslmeier, Melina Haller (mh), Wulf Heumann (wh), Franz Konrad (fk), Cilly Kromer (ck), Lisa Liebmann (ll), Sylvia Liebmann (sl), Helmut Maier (hm), Fritz Müller (fm), Resi Müller, Johanna Neuwieser (jn), Bärbel Pfitzmaier (bp), Lorenz Richterstetter (ri), August Seidinger jun. (as), Ralf Wagner (rw) und Julia Zacherl (ju)

Freie Mitarbeit: Richard Achatz (ra), Georg Barth, Klaus Barth (kb) Markus Bauer (mb), Axel Berkermann (ab), Franziska Gritscher (fg), Magdalena Haneberg (mp), Andi Heinz (ah), Dominic Janda (dj), Theresa Jell (thm), Reinhold Lindner (li), Franz Manzinger (fxm), Anton Mayer jun. (amj), Andreas Moser (mo), Rita Neumann (neu), Elisabeth Sanftl, Elisabeth Spielvogel (es), Bernhard Schmid (bs), Jessica Vital-Robarge (jvr), Maria Vital, Regina Wierer (wg), Anton Wimmer (aw) und Martin Ziel (zi)

Internet: Christian Rinner • **Internetseite:** www.nasenbach.de

Anzeigenannahme und -bearbeitung, Kassenführung, Technik:
Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: anzeigen@nasenbach.de

Abonnement-Abrechnung und -Vertrieb:
Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: info@nasenbach.de

Redaktionsbüro:	Floriansweg 2, 83544 Albaching (im Feuerwehrhaus) Telefon 08076 / 72 86 - Telefax 08076 / 88 99 87
e-Mail:	redaktion@nasenbach.de
Bankverbindung:	Bankhaus RSA eG, BLZ 701 695 24, KTO 124 206
IBAN/BIC:	DE 95 7016 9524 0000 1242 06 / GENODEF1RME
Auflage:	1.000 Exemplare
Druck:	Offsetdruck Max Brummer GmbH, 85570 Markt Schwaben

Das Nasenbach-Magazin erscheint seit 3. Juli 1990 jeden ersten Dienstag im Monat (außer August) und wird in hundert Prozent ehrenamtlicher Arbeit erstellt.

Verbreitungsgebiet:
Das Nb-Magazin erscheint in den Gemeinden Albaching, Rechtmehring und Maitenbeth, sowie in den Ortschaften St. Christoph, Ebrach und Forsting. (Das Nb-Magazin ist in den Geschäften und Banken im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitgewirkt haben. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt.

Vervielfältigung nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion/Nb-Vorstandschaft.

Fortsetzung von Seite 1

in verschiedenen Veranstaltungen darum, dies bekannt zu machen, was wirklich hinreichend gelungen ist.
Welchen Nutzen hat den diese Veranstaltung für den Verein? Wie Vorstand Daumoser und viele andere meinten, steht der Zusammenhalt im Verein an erster Stelle. Ja sogar, dass diese Hochzeit das ganze Dorf oder die ganze Gemeinde in seinen Bann ziehen könnte und damit das Zusammengehörigkeitsgefühl stärke.
Am Sonntag, 16. Februar, eine Woche vor der Hochzeit, wird um 11 Uhr der Hochzeitsbaum aufgestellt von den Schleefeldern. Die Oidboarische Bauernhochzeit mit Trauung „auf'm Misthauffa" im Ortskern von Rechtmehring beginnt am Samstag, 22. Februar um 9 Uhr. Die Oidboarische Bauernhochzeit verspricht, ein unvergessliches Fest zu werden, welches bayerisches Brauchtum und Gemeinschaft auf besondere Weise verbindet. Die Mehringa Hochzeitsbagasch freut sich darauf, viele Zuschauer aufm Misthauffa begrüßen zu dürfen und mit altbayerischen Köstlichkeiten zu versorgen.

Weitere Termine fürs „Eilon"

Freitag	**07.02**	**20:30 Uhr**	**Schützen Albaching**
Samstag	**08.02.**	**20:15 Uhr**	**Gasthaus Klement Isen**
Samstag	**08.02.**	**21.00 Uhr**	**Schützen Eschbaum**
Sonntag	**09.02.**	**11:30 Uhr**	**Gasthaus Moosham**
Sonntag	**09.02.**	**13:00 Uhr**	**Gasthaus Rettenbach**

Das Nb-Abo wird teurer

Post erhöht Portogebühren

Albaching (gg) - Leider müssen wir das Nb-Abo den Preissteigerungen anpassen. Bis jetzt konnten mit den 2,- Euro Abo-Gebühren gerade mal der Postversand und die Kosten für das Heft vereinnahmt werden.
Das hat auch noch geklappt, als die Post auf 1,60 Euro erhöht hat. Doch mit der Preissteigerung auf 1,80 Euro würde sich das Abo-Modell nicht mehr rentieren.
Wir haben deshalb beschlossen, die Abo-Kosten pro Heft auf 2,40 Euro zu erhöhen. Das gilt nicht für alle laufenden Abos in diesem Jahr. Doch wer ein neues Abo abschließen möchte, muss bereits die höheren Kosten berappen. Ab dem Jahr 2026 gilt dann der höhere Preis auch für die bereits abgeschlossenen Abos.
Wir werden alle Abonnenten im laufe des Jahres über die Preissteigerung informieren.

Wir möchten uns auch ganz herzlich für die Spenden bedanken, die Sie, liebe Leser, in unsere Spendenkassen werfen. Grundsätzlich werden die Druckkosten knapp von den Werbepartnern getragen. Und wir leben von den Spenden. Ob neue Hardware oder auch mal eine Verpflegung für die fleißigen Redakteure. Alles Zusätzliche wird über die Spenden finanziert.













Bürgeranliegen

Helmut Maier hat erfahren, dass die **Trafostation in Berg abgerissen** werden soll. Er meinte dazu, dass es doch schade um das schön bemalte Bauwerk wäre. Mann könnte doch dort ein Bänkchen aufstellen und einen Ruheort einrichten. Bürgermeister Schreyer meinte dazu, dass die Bayernwerke das Gebäude nicht mehr benötigen und einige Gemeinderäte wussten, dass der Grundstücksbesitzer mit dem Grund etwas anderes vorhat.

Zusätzlich wies Helmut Maier, noch darauf hin, dass der neue **Radweg** in Berg auch entsprechend ausgeschildert werden müsste, sodass die Radfahrer diesen auch als solches erkennen.
Reinhold Lindner bemängelte, dass der **Radständer** an der Gemeinde immer noch fehlt und auch mit dem **Seniorenratgeber** ist bisher noch nicht viel passiert. Bürgermeister Schreyer meinte dazu, dass alles noch in Planung ist, aber dauert.

Günter Ganslmeier wies noch darauf hin, dass er von Bürgern wegen der **Gehwege im Winter** angesprochen wurde. Dies wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen, aber die Schneeräumdienste tun was sie können, so Schreyer.

Gemeinde

Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am Dienstag, 11. Februar um 19:30 Uhr im Bürgersaal statt.

Meldungen aus dem Gemeinderat

Der Zuschussantrag der **Pfarrbücherei** wurde vom Gemeinderat abgesegnet. Auch für die künftigen Jahre, solange der Zuschussantrag bei 1.750,- Euro bleibt. Der Gemeinderat ist zu informieren.

Der Gemeinderat gewährt dem **SV Albaching** eine 50 prozentige Kostenbeteiligung an den Sanierungskosten der Fußballfelder.

Die **Probleme mit der Straßenbeleuchtung** entlang der Dorfstraße entstanden durch ein defektes Kabel. Die Bayernwerke haben das Problem behoben.



Bauanträge

Die **19. Flächennutzungsplanänderung** für den Bereich der „4. Änderung und Erweiterung des Gewerbegebietes Oberdieberg" wurde vom Landratsam bestätigt. Die offizielle Bekanntmachung erfolgt in absehbarer Zeit, so das Landratsamt.

Mitarbeiter/in (m/w/d) für den Bürgersaal

Die Gemeinde Albaching sucht zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d) für den Bürgersaal („Minijob")

Aufgabenschwerpunkte

- Allgemeine Hausmeistertätigkeiten
- Ansprechpartner bei der Saalvermietung
- Betreuung des Gaststättenbetriebs (z.B. Einkauf u. Bestandsverwaltung)
- Hygienekontrollen

Wir bieten

- Entgelt nach den Regeln des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Beschäftigung mit ca. 10 Stunden im Monat

Nähere Informationen erhalten Sie unter
www.albaching.de

Nähere Auskünfte erteilen
Frau Straßgütl u. Frau Grimm (08076/9198-22 bzw. -26)
(Montag bis Donnerstag vormittags)

Herr Thomas (08076/91 98 15) • bewerbung@vgem-pfaffing.de

Kfz- und Landtechnik Oettl GmbH & Co. KG

1a autoservice

Wir machen, dass es fährt.

Hauptuntersuchungen: immer Dienstag vormittags

Fahrzeuginspektion nach Herstellervorgaben
Fahrzeugreparaturen aller Art
Bremsenservice
Autoverglasung
Unfallinstandsetzung
Reifenservice
Klimawartung
Achsvermessung
Hauptuntersuchung § 29 StVZO
Lack Smart-Repair
Fahrzeugvermittlung

Dorfstraße 11
83544 Albaching
Telefon (08076) 225
Telefax (08076) 8627
info@oettl-albaching.de
www.oettl-albaching.de

DIE MS DOCS Ihr Partner rund ums Haus

MONTAGESERVICE
HAUSSERVICE
PFLASTERREINIGUNG
HAUSMEISTERSERVICE
PFLASTERARBEITEN
BAGGERARBEITEN

0157 39 2888 70
www.die-ms-docs.de
info@die-ms-docs.de

Beschluss trotz wenig neuer Erkenntnisse

Bebauungsplan in Oberdieberg wird auf den Weg gebracht

Albaching (gg) - Etwas schwierig für die Gemeinderäte gestaltete sich der Tagesordnungspunkt zum neuen Bebauungsplan im Gewerbegebiet Oberdieberg.
Da das Landratsamt den Flächennutzungsplan durchgewunken hat, ist die Erstellung eines Bebauungsplans die logische Folge.
Doch leider gab es zu den Themen der letzten Sitzung im Oktober, als das Projekt diskutiert wurde, nur wenig neue Informationen. Einer der wichtigsten Punkte dabei waren die nötigen Ausgleichsflächen. Geplant war eine Aufforstung eines Grundstücks neben der Ebrach bei Zell. Doch dies lehnte das Landratsamt ab. Hier fehlten den Gemeinderäten jedoch eine aussagekräftige Begründung seitens des LRA. Reinhold Huber konnte hierzu aber berichten, dass dieses Grundstück sowieso schon verkauft ist und deshalb eine weitere Thematisierung nicht mehr nötig und möglich sei.
Alternativ wurden in der Sitzung ein Standort in der Nähe von Stockamühle ins Gespräch gebracht. Dort würde man zwar nicht aufforsten können, aber die Wiese würde einige Punkte auf dem Ökokonto einbringen. Zusätzlich könnte man die restliche Waldfläche rund um die geplante Halle ökologisch Aufwerten und so die mögliche Gesamtpunktezahl für de Ausgleichsflächen erreichen.
Was jedoch so manches Stirnrunzeln bei den Gemeinderäten hervorrief waren die Themen Wandhöhe, Wandbegrünung und PV-Anlage. Eigentlich sollten weitergehende Informationen dazu eingeholt und vorgestellt werden.
Da jedoch keine relevanten Erkenntnisse vorgebracht wurden, mussten die Gemeinderäte mit den vorhandenen Fakten abstimmen.
So wurde die Wandhöhe knapp mit 7:5 Stimmen auf die gewünschten 18 Metern festgelegt.
Einig war man sich, dass eine flächige Wandbegrünung stattfinden und ein Farbkonzept im Bauantrag vorgelegt werden muss. Leider konnten keine Beispiele für mögliche Wandbegrünungen aufgezeigt werden.
Auch bei der PV-Anlage war man sich nicht ganz einig. Eigentlich waren sich alle in der vorherigen Sitzung einig, das PV installiert werden muss, doch die Argumente wie „sequenzielle Abschaltung" durch den Netzbetreiber haben die Positionen geändert. Im Beschluss wurde festgehalten, dass eine Empfehlung für die Installation einer PV-Anlage enthalten sein soll.
Vor der Durchführung des weiteren Verfahrens sind jedoch noch die Ausgleichflächen mit den zuständigen Behörden abzuklären.



So könnte eine Wandbegrünung für hohe Gebäude aussehen.



Ludwig Krieger Landhandel

Oberdieberg 14
83544 Albaching
Telefon 08076 - 887196
Fax 08076 - 888597
Mobil 0173 - 9742185

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. u. Fr.
von 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag
von 10.00 - 14.00 Uhr

Fragt´s an Luggi, der woaß was Kuah und Mensch am besten schmeckt:
Sei´s - an **Wein** vom Winzer
unsere guadn **Nudeln**
Kas, Würstl, an **Butter**
und no vui mehra
- **Kaibimilli** und **Fuattakalk**
- und mit unsere **Putzmittel** glanzt da Stall
GSCHENKKERBE MACH MA FEI AA!

Und... des Neueste: Mia ham a Töpferei.
Do kennt´s kemma und selba wos macha.
Fragt´s uns einfach.

Uns gfreit´s wenns vorbei schaugt´s!

AUCOTRONIC
Process Automation & Communication SYSTEMS

- Automatisierungslösungen
- Industrielle Kommunikation
- Prozessleittechnik
- Betriebsdatenerfassung
- Systembetreuung

Thomas Späth
Gerbelbergweg 4
83544 Albaching
Tel.: 08076-8550
Fax: 08076-8510
info@aucotronic.de
www.aucotronic.de

Wirtshaus Kalteneck
Seit 1834
Christopherstr. 16
83544 Albaching
Tel. 08076-255
Öffnungszeiten:
Do-So: 11 - 24 Uhr
und an Feiertagen

Stellenanzeige

Wir suchen Dich:
Koch/Köchin (m/w/d)
zur Festanstellung

Bewirb Dich jetzt bei uns!
E-Mail: info@wirt-kalteneck.de
oder per Telefon: 08076-255

www.wirt-kalteneck.de



Fleißig ins neue Jahr gestartet

Ü60-Wanderer waren im Januar unterwegs

Albaching (hm) - Mit ungebrochenem Elan folgten im neuen Jahr der „Kling-Wanderung" gleich weitere vier Ü60-Wanderungen. Die erste ging zur wunderschönen Wallfahrtskirche in Tading bei Forstern. Gestartet wurde in Oberbuch bei der Info-Tafel „Schlacht bei Hohenlinden um 1800". Von dort ging es hinunter nach Tading, wo uns der Turm schon von weitem grüßte. Tading ist im übrigen eine der bedeutendsten Marienwallfahrtsstätten in dieser Region. In der Kirche selbst stimmte die „Vorsängerin" Traudl Freundl einmal mehr das Marienlied „Meerstern ich dich grüße" an.

Bei der nächsten Wanderung war das Ziel der Büchsenberg in Aßling. Entlang der Attel und dem Röhrenbach gelangte man über den Bergweg auf das zur Weihnachtszeit beleuchtete Kreuz auf der Anhöhe, von wo man den schönen Blick auf Aßling und die Alpenkette genoss. Vorher wurden aber bei einigen noch Erinnerungen wach, als man das Aßlinger Sportgelände streifte. Über die neu errichtete Treppe ging es wieder hinunter zum Ausgangspunkt. am Kindergarten bzw. Aßlinger Schule.



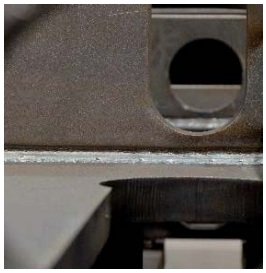
Die Wandergruppe vor der Lourdeskapelle in Kolbing.

Die folgende Wanderung führte wieder in die Nähe von Aßling, diesmal nach Steinkirchen. Die freundliche Messnerin, die uns nebenbei von ihren familiären Beziehungen nach Albaching und St. Christoph erzählte, sperrte uns die sonst Werkstags geschlossene Kirche auf. Die dem Hl. Martin geweihte Kirche wurde erst in den letzten Jahren wieder auf Hochglanz gebracht. Ebenso wurde mit hohem finanziellen Aufwand die Friedhofsmauer saniert, von der man einen faszinierenden Blick nach drei Himmelsrichtungen hat. Der anschließende Rundweg über Pürzelberg und Thaldorf, mit einer kleinen Rast an einem aussichtsreichen Bankerl am Waldrand, schloss diese unterhaltsame Wanderung.

In eine andere Richtung ging die nächste Wanderung und zwar in die Nähe von Griesstätt. Kurz vor dem Ziel stattete man der Kapelle mit Lourdesgrotte in Kolbing einen Besuch ab. Diese über 150 Jahre alte Haus- und Hofkapelle ist wunderschön in Schuss und mit viel Liebe ausgestattet. Von dort fuhr man zum Ausgangspunkt Viehhausen, wo man nach Haid startete. Nun ging es weiter, Richtung Süden, immer die Kirche von Vogtareuth im Blick. Der Rundweg endete am Tiergehege in Viehhausen, wo eine stattliche Anzahl von Damm-Hirschen uns neugierig betrachtete.

KATZBACHS HELDEN
BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
DIPL. ING. (FH)
BERNHARD SEIDINGER
Werkstatt: Rosenheimer Str. 12
83556 Griesstätt
Fernsprecher: 08039 - 46 10
0171 - 62 82 027
Fernschreiber: 08039 - 90 82 22
e-post: Herz_aus_Holz@yahoo.de

SCHMID Landtechnik GmbH
WIR SIND DEIN PARTNER IN SACHEN
83562 RECHTMEHRING
Hauptstraße 11

FORST/GARTEN LANDTECHNIK STAHLBAU STALLTECHNIK
08076 9188 0 info@schmid-landtechnik.de www.schmid-landtechnik.de

BS Brigitte Schmidbauer Berufsbekleidung
Berufskleidung
von A bis Z:
• Jacken, Westen & Bodywarmer
• T-Shirts, Poloshirts, Sweatshirts
• Hemden
• Caps & Mützen
• Präsente & Accessoires
• und vieles mehr
... mit Stickerei oder Druck.
Auch für Clubs & Vereine
Fuchsthal 4 • 83544 Albaching
+49 170 410 48 58
+49 8076 885 79 81
info@bschmidbauer.de
www.b-s-berufsbekleidung.de
bs_berufsbekleidung

Allianz
Naturgewalten sind unberechenbar
Gegen die Folgen von Elementarschäden können Sie sich aber schützen. Wie Sie sich zumindest finanziell absichern, erfahren Sie bei uns.
allianz-bachmeier.de

Fritz Bachmeier
Generalvertretung der Allianz
Hohenlindener Str. 7c
83544 Albaching
0 80 76.71 00
01 71.2 73 71 16
fritz.bachmeier@allianz.de



Erfolgreich zeigte sich die Laufgruppe des SC Haag zum Saisonauftakt beim Crosslauf in Waldkraiburg.

Gelungener Start ins neue Jahr

Laufgruppe des SC Haag beim Crosslauf

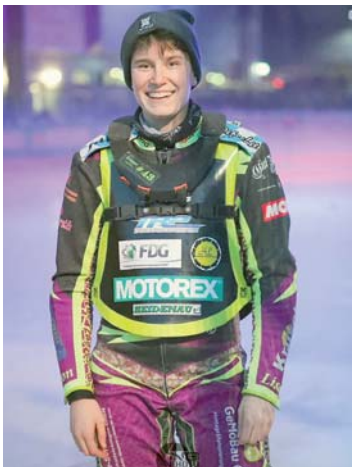
Waldkraiburg /Haag – Am letzten Januarwochenende haben die Läuferinnen und Läufer des SC Haag die neue Laufsaison in Waldkraiburg erfolgreich eröffnet. Sie konnten beim ersten Crosslauf der Innsalzach-Serie rund um das Waldkraiburger Jahnstadion mit einigen Podestplätzen und Top-Platzierungen einen gelungenen Einstieg feiern.
Regina Wollboldt stellte auf der 4.440 Meter langen Strecke einmal mehr ihre Klasse unter Beweis. Mit einer Zeit von 20:29 Minuten gewann sie deutlich die Altersklassenwertung der Frauen W45 und spurtete damit auf den dritten Platz in der weiblichen Gesamtwertung. Über 2.400 Meter der männlichen Jugend U18 konnte Vitus Glück seine Vorjahreszeit um sechs Sekunden verbessern und kämpfte sich mit 9:34 Minuten auf den dritten Rang. Leo Gropp verpasste in der Jugend M15 über 2.000 Meter mit einem Rückstand von eineinhalb Sekunden äußerst knapp den Sprung aufs Podest und wurde Vierter. Nur zwei Sekunden fehlten Maria Glück in der Jugend W13 zum Stockerl, die sich mit einer Zeit von 9:50 Minuten über 2.000 Meter auf einem achtbaren vierten Platz einreihen konnte. Tim Oppermann erkämpfte sich mit 8:53 Minuten den Sieg über 2.000 Meter in der Jugend M12 und hatte damit 19 Sekunden Vorsprung auf seinen ersten Verfolger. In der Jugend W12 lieferte Mona Wollboldt ein starkes Rennen und landete mit 9:50 Minuten auf Rang vier.

Yvonne Oppermann

Celina Liebmann bei Drift on Ice

Motorsportspektakel in Pfaffenhofen

Albaching (rw) - Eine wunderbare Abwechslung im Veranstaltungskalender erlebten die Fans des Motorsports in der Pfaffenhofener Eisarena. Ein Abend der unserer Speedwayfahrerin sichtlich viel Spaß gemacht hat. Rennen auf Eis gehört zu den absoluten Ausnahmen von Celina und ihren Gegnern, so dass jeder von ihnen mit viel Begeisterung ums Oval gejagt ist.
Ein Motorspektakel von Seltenheitswert. Vor ausverkaufter Kulisse gab es spannende Läufe. Ein ungewöhnlicher Abend mit unterhaltsamen Läufen in drei Kategorien, wobei alle Maschinen auf Reifen mit leichten Spikes unterwegs waren. Im ersten Teil starteten die Speedwaybikes, danach liefen die 4rädrigen Quad`s und in der letzten Kategorie liefen die heimlichen Stars des Abends. Auf Maschinen mit einem 50 ccm Motor, den sogenannten PW`s, lieferten sich die jüngsten Nachwuchsfahrer spannende Rennen.



König des Abends war ein 5jähriger Fahrer der selbst bei den kleinen Maschinen nicht mit den Füßen auf den Boden kam. Ihm mussten zwei Holzklötze zur Hilfe beim stehenden Start bereitgelegt werden. Bei seinen Läufen tobte die Halle. Leider findet dieses Ereignis erst wieder in zwei Jahren in Pfaffenhofen statt.



20 Teams in Alpichahalle

Albaching - Auch in diesem Jahr veranstaltete der Förderverein des SV Albaching wieder ein Hallenturnier für die kleinen Kicker der Zukunft. Aufgeteilt auf vier Turniere zeigten am 1. und 2. Februar 20 Mannschaften ihr Können in der Alpichahalle.
Die F1-, F2-, G1- und G2-Teams hatten viel Spaß und sorgten dabei für viel Jubel bei den Zuschauern.
Ein großer Dank geht an alle, die dazu beigetragen haben, dass man auf ein rundum gelungenes Wochenende zurückblicken kann.

Text / Foto: lm / Thomas Gäch

Hanslmeier & Bachmaier GmbH
Fenster & Türen
NEU
Sparen Sie sich warm und sicher
mit neuen Energiesparfenstern
von SCHÜCO
incl. staatlicher KfW Unterstützung
Am Kornfeld 4 · 83562 Rechtmehring
Telefon 08076 - 8142 · info@a-hanslmeier.de

Kaltenecker
Blumenstüberl
Blumen für jeden Anlass
14. Februar
Valentin
• Hochzeiten
• Blumendekorationen
• Raumbegrünung
• Trauerfloristik
Kalteneck, Schwalbenweg 4
Telefon 08076 / 8092
E-Mail johannedenharder@aol.com



Ehrung für Ehrenamt mit BFV

Urkunde und Stadionbesuch für Ringlstetter

Albaching / München - Ludwig Ringlstetter durfte im Januar an der DFB-Sonderehrung in der Allianz-Arena teilnehmen. Gemeinsam mit dem FC Bayern und dem BFV wurden 80 Frauen und Männer aus der Region für ihr Ehrenamtliches Engagement geehrt.
Neben einer Urkunde und der DFB-Uhr gab es weitere Geschenke. Begleitet an diesem Nachmittag wurde Ludwig von seiner Frau Monika. Die Abteilung Fußball des SV Albaching hatte Ringlstetter für diese Veranstaltung angemeldet und freut sich, dass es in diesem Jahr geklappt hat.

Text / Foto: gm / Ringlstetter

Die Tradition wurde eingehalten

Neujahrsempfang bei den Berger Dart Open

Albaching - Jährliche Traditionen müssen eingehalten werden. So lud die Vorstandschaft vom BDO erneut zum Neujahrsempfang am 5. Januar ein. Neben der Begrüßung durch Vorstand Herbert Haselsteiner und einen Blick in das anstehende sportliche Jahr, sowie allem was sonst noch für die Vereinsmitglieder geplant ist, war der Empfang vor allem im Sinne der Gemeinschaft und des gemütlichen Austausches untereinander. Umrandet wurde der Abend neben einem gemeinsamen Essen, zusätzlich mit Ehrungen für die Helfer rund um das vergangene BDO-Turnier und einem Quiz. Danke an alle anwesenden Vereinsmitglieder sowie Freunden des Vereins, welche den Einstieg in das Jahr 2025 gemeinsam mit uns verbracht haben. Ein Dank geht an dieser Stelle auch an die Abteilung Stockschützen, welche uns die Räumlichkeiten erneut zur Verfügung gestellt haben.

Euer BDO
Markus Stöckl

Kinderfasching im Bürgersaal

Förderverein lädt ein am 23. Februar

Albaching - Am Sonntag, 23. Februar, wird der Bürgersaal in Albaching zum bunten Treffpunkt für kleine und große Narren! Der Förderverein des SV Albaching lädt alle Kinder, Eltern und Faschingsbegeisterten herzlich zum Kinderfasching ein.
Von 13:13 Uhr bis 17:17 Uhr erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm voller Spaß und Unterhaltung. Ein besonderes Highlight des Tages ist der Auftritt der „Golden Kids" aus Maitenbeth, die mit ihren mitreißenden Tänzen für staunende Augen und begeisterte Stimmung sorgen werden.
Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt – ob kleine Snacks, Getränke oder süße Leckereien, für jeden ist etwas dabei.
Der Förderverein des SV Albaching freut sich auf viele kleine Prinzessinnen, Piraten und Superhelden bei einem fröhlichen Faschingsnachmittag.

Fußball

Die **Jahreshauptversammlung** der Abteilung Fußball des SV Albaching findet am Freitag, 21. Februar um 20:30 Uhr im Sportheim statt.

Tennis

Die Tennisabteilung des SV Albaching lädt zur **Jahreshauptversammlung** mit Neuwahlen ein. Sie findet am Dienstag, 18. März um 20 Uhr im Tennisheim statt.

Stockschützen

Die **Jahreshauptversammlung** der Abteilung Stockschützen findet am Freitag 28. März im Stockheim statt. Die Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Nb-Verein

Die **Jahreshauptversammlung** des Nasenbach-Vereins findet am Freitag, 14. Februar um 19 Uhr im Gasthaus in Flecklhäusl statt.

Geflügel, Eier,
Honig & mehr
GEFLÜGELHOF
Friesinger
Schacha 3, 83544 Albaching
Telefon: 08076 8282
www.friesingerhof.de

Studio
Barbara Komorek
Kreuzstr. 12 • 83544 Albaching • Tel: 08076-886090 • Fax: -886091
Medizinische Fußpflege - Beauty & Wellness
• Fachfußpflege
- Med. Fußpflege
- Diabetiker ("Der Diabetische Fuß")
• Kosmetische Gesichtsbehandlung
- auch Spezialbehandlungen
• Wellnessmassagen
Mobile Fußpflege - Ich komme gerne zu Ihnen ins Haus

Aktuell nur per telefonischer Bestellung und Abholung vor Ort
Kreuzwirt
Pizzeria
ROMA
Öffnungszeiten
Montag Ruhetag
Di-So 17 - 23 Uhr
So 11 - 14 Uhr
Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E.G.
Familie Di Lena
Inh. Jeanette Di Lena
Kreuzstr 3 • 83544 Albaching
Telefon: 0 80 76 - 88 919 37

Letztes Jahr schon dran „geschnuppert”

Jonas Mayer und Dominik Pöschl holen sich mit Hertha den Titel

Albaching (gm) - Auch beim 13. Kickernachtturnier war es wieder spannend bis zum letzten Spieltag. Die Mannschaften auf den Plätzen 1 bis 4 trennen nur zwei Punkte voneinander. Am Ende des Tages setzten sich aber Jonas Mayer und Dominik Pöschl mit Hertha an die Tabellenspitze. Sie hatten das beste Torverhältnis und den zweitbesten Sturm vorzuweisen und ließen 24 Mannschaften hinter sich.

In diesem Jahr war es am 11. Januar soweit. Im Sportheim war wieder Kickern durch die Nacht angesagt. Mit 50 Teilnehmern, somit 25 Mannschaften und insgesamt 300 Spielen wurde im Vergleich zum Vorjahr nochmal nachgelegt. Die Spielzeit musste auf vier Minuten verkürzt werden, das tat der Begeisterung jedoch keinen Abbruch.

Eine neue Generation an Kickerprofis ist nachgerückt, die „alten Hasen” haben den Staffelstab teilweise an den Nachwuchs übergeben. Auch gab es ein paar neue Teilnehmer und so konnte nach der Auslosung der Mannschaften wie üblich spekuliert werden, wer denn die Favoriten-Rolle inne haben werde.

Favoritenrolle gerecht geworden

Die Herthaner wurden hoch gehandelt, trieben sich Jonas Mayer und Dominik Pöschl doch beim letzten Turnier bereits auf den vorderen Plätzen rum, allerdings nicht in einer Mannschaft. Sie waren mit ihrem Team aber beide im Dreiergespann um den Turniersieg vertreten. Ein Jahr später hat es nun geklappt. Keine „verflixte 13”, zumindest für die beiden nicht.

Turniersieg offen bis zum letzten Spiel

Die Zweitplatzierten Frankfurter mit Andreas Mayer und Martin Edlbergmeier rangen Hertha die einzige Niederlage im Turnier ab. Sie patzten allerdings selbst zweimal und hätten im letzten Spiel gegen die schließlich auf Platz 4 einsortierten Elias Mayer und Robert Guder mit TSV 1860 gewinnen müssen. Da sich die beiden die Punkte teilten, konnte keiner der beiden an Hertha vorbeiziehen, die sich zeitgleich mit einem Kantersieg (16:2) zum zweitbesten Sturm schossen.

Platz 3 belegten schließlich Matthias Bachmeier und Patrick Kainz mit Heidenheim, doch auch das war abhängig vom Ausgang der letzten vier Partien.

Auch die letzten drei Plätze trennten nur 1 Punkt. Am Ende hielten Johannes Wimmer und Korbinian Raab mit Nürnberg die rote Laterne in den Händen.



Abteilungsleiter Fußball Alfred Trautbeck (links) führte durch die Siegerehrung. Vorjahressieger Matthias Bareuther (rechts) übergibt die Schale an die Siegermannschaft Hertha mit Jonas Mayer (2. v.l) und Dominik Pöschl. Foto: Thomas Gäch

Die Turniersieger werden bis zum nächsten Turnier mit Namen auf der begehrten Schale verewigt und die vorderen Plätze, sowie das Schlusslicht erhielten Preise.

Für das leibliche Wohl war wieder bestens gesorgt. Dafür gilt wie immer ein großer Dank an die fleißigen Helfer in der Küche und an der Bar. Ohne Schiedsrichter Karl Seidinger und „Hausherr” Alfred Trautbeck wäre das Turnier nicht möglich, auch hier Dankeschön. Ein Dank geht auch an die Technik und weiteren Helfer, man konnte die Ergebnisse und aktuelle Tabelle im Internet mitverfolgen.

Der Veranstalter, der Förderverein des SV Albaching, bedankt sich auch bei allen Teilnehmern und freut sich schon auf das nächste Mal.

Robert Guder
Sonnenschutztechnik
Terrassendächer
Insektenschutz
Innen / Außenjalousien
24h Service
Rollos / Rolläden
Markisen
Berg, Schlosserweg 1
83544 Albaching
Telefon: 08076 / 88 98 555
Mobil: 0176 / 20 69 21 65
E-Mail: info@markisen-guder.de
www.markisen-guder.de

Von uns:
Frisch, natürlich, ehrlich!
Stiftung Attl
Inntal-Werkstätten
Freude schenken zum Valentinstag
www.attler-markt.de
Attler Markt
Öffnungszeiten:
Di - Fr: 9 - 18 Uhr, Sa: 9 - 13 Uhr
Montag Ruhetag
Faschingsdienstag,
13. Februar 2024, 9 - 12 Uhr
Attel an der B15
Wasserburg a. Inn

Bäder
Meisterbetrieb
Sebastian Grandl
S. Grandl GmbH Hinterschleefeld 3 83562 Rechtmehring
Telefon 08076/8741 Telefax 08076-1410
Internet: www.grandl-gmbh.de E-Mail: sebastian@grandl-gmbh.de
Heizung

Nasenbachverein Albaching e.V.

JA ZUM NB-ABO

Vorstand: Günther Müller, Kreuzstr. 1a, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 88 337 (privat)
Kasse: Günter Ganslmeier, Kreuzstr. 5, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 99 80 (gesch.)
Büro: Floriansweg 2, 83544 Albaching
Telefon: 08076-72 86 (Nb-Büro nur zu Bürozeiten besetzt)
E-Mail: info@nasenbach.de
Bürozeiten: jeweils zur Redaktionssitzung u.z. Ausfahrabend
Bankverbindung: Bankhaus RSA • BIC: GENODEF1RME
IBAN: DE 95 7016 9524 0000 1242 06

Ich möchte das Nb-Magazin zu folgenden Konditionen bestellen:

☐ **Dauer-Abo**
Jeden Monat (außer August) das Nb-Magazin á 2,40 Euro (bis auf Widerruf)

☐ **Geschenk-Abo (1 Jahr)**
11 Ausgaben Nb-Magazin (außer August) á 2,40 Euro je Ausgabe

Lieferadresse *(das Nb-Magazin wird entweder direkt geliefert oder per Post zugestellt):*

Name: _____ Telefon: _____

Straße: _____ E-Mail: _____

PLZ, Wohnort: _____ Unterschrift: _____

*Die Kosten für das **Dauer-Abo** werden nach Abschluss des Vertrages für die Ausgaben bis Dezember eingezogen. Danach erfolgt der Einzug der Abo-Gebühren jährlich im Januar im Voraus (jeweils für 11 Ausgaben). Das Dauer-Abo können Sie jederzeit kündigen. Eine Rückzahlung der Kosten erfolgt nicht. Die Laufzeit gilt dann bis zum Ende der bereits bezahlten Ausgaben.*

*Die Kosten für das **Geschenk-Abo** werden einmalig nach dem Abschluss des Vertrages eingezogen. Der Vertrag wird nicht automatisch verlängert*

***Datenschutz:** Unsere Richtlinien für den Datenschutz könne Sie jederzeit unter www.nasenbach.de oder beim Kassier einsehen.*

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftsmandats

Gläubiger ID: DE52NBV00000461723

Einzugsermächtigung: Ich ermächtige den Nasenbachverein Albaching, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen**. SEPA-Lastschriftsmandat:** Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Nasenbachverein Albaching auf meinem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen**. I**ch kann innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen**.** Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen**.**

Kontoinhaber: _____ Kreditinstitut: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Ort, Datum _____ Unterschrift: _____



Zahlreich und stimmgewaltig vertreten waren die Preuß-Fans beim Biathlon-Weltcup in Ruhpolding. Foto: Friesinger

Preuß-Fanclub mit dem Bus in Ruhpolding

Jubel über zweiten Platz im Einzel, Staffelsieg und die Führung im Gesamtweltcup

Albaching / Ruhpolding (wfj) - Mit 58 Fans ist der 1. Franziska Preuß Fanclub mit einem vollbesetzten Bus aus Albaching, Haag und Umgebung am Sonntag, 19. Januar bei besten Wetter-Bedingungen nach Ruhpolding zu den beiden Herren- und Damen-Massenstart-Wettkämpfen des Biathlon-Weltcups aufgebrochen. Viele weitere Fanclub-Mitglieder waren auch selbstständig angereist, um vor Ort zu feiern, das Event zu genießen, Spaß zu haben und die Athleten zur Bestleistung zu bringen.

Viele Mitglieder auch selbständig angereist

Allen voran freuten sich aber alle darüber, dass ihre Lieblingsathletin Franziska Preuß in Gelb als Gesamtweltcup-Führende starten konnte und sich einen tollen 2. Platz erkämpfte. Dies wurde anschließend auch von den Fanclub-Mitgliedern gebührend gefeiert und bejubelt.

Franzi ist nach OP wieder fit

Nachdem Franziska Preuß in den letzten beiden Jahren die Saison aufgrund von andauernden gesundheitlichen Problemen beenden musste, zeigte sich diese Saison schon früh, dass eine Nasennebenhöhlen-OP nach der letzten Saison die gewünschten positiven Auswirkungen hatte. So konnte sie diese Saison schon zwei Weltcup-Siege und acht weitere Podiums-Erfolge feiern und trägt seit dem Weltcup in Hochfilzen Mitte Dezember durchgehend das gelbe Trikot als Gesamtweltcup-Führende, was ein toller Erfolg ist und die Belohnung für den harten Kampf nach den vielen Niederschlägen in den letzten Jahren. Aktuell führt sie mit 879 Punkten vor der Französin Lou Jeanmonnot mit 787 Punkten. Über die bisherige erfolgreiche Saison sind Fanclub, Freunde und Familie natürlich sehr stolz. Nun steht von 9. bis 23. Februar die Weltmeisterschaft in Lenzerheide in der Schweiz an, worauf natürlich nun jeder gespannt ist. Es folgen die Weltcups in Nove Mesto, Pokljuka und Oslo, ehe dann Ende März die Saison endet. Der 1. Franziska Preuß Fanclub wünscht allen deutschen Athleten, aber besonders natürlich der Franzi, weiterhin viel Erfolg und freut sich noch auf viele schöne Rennen.







Der Vorsitzende Wasti Friesinger gemeinsam mit den beiden Losfeen und den Gewinnern der drei Hauptpreise.

Schätzfragen in drei Rubriken

Jahresabschlussfeier Bayern Freunde Oibich

Albaching (wfj) – Zum Jahresanfang traf sich traditionell wieder der Albachinger FCB-Fanclub Bayern Freunde Oibich im Wirtshaus Kalteneck, um gemeinsam gemütlich und lustig das vergangene Jahr ausklingen zu lassen und ins neue Jahr zu starten. Der Austausch untereinander und das Zusammenkommen standen natürlich wieder im Vordergrund, doch gab es auch wieder ein Quiz und eine Verlosung von FCB-Fanartikeln.
Beim Quiz wurden die 84 Anwesenden in elf Gruppen aufgeteilt und mussten vom Vorsitzenden Wasti Friesinger gestellte Schätzfragen in den drei Rubriken Verein, Mannschaft und Fanclub versuchen zu lösen. So wurde z.B. gefragt wie viele verschiedene Trainer der FCB in seiner Geschichte schon hatte (58), wie viel Tage alle Spieler des aktuellen Kaders in Summe alt sind (258.769) oder auch bei wie vielen Mitgliedern der Nachname mit „F“ beginnt (37). Bei der Verlosung von FCB-Fanartikeln gab es dann 30 Preise im Wert ab zehn Euro zu gewinnen, u.a. Schals, Tassen, Handtücher, usw. Hauptpreise waren auch dieses Jahr wieder ein Trikot, genauso wie eine Sport-Tasche und mehrere Polo- und T-Shirts.
Die Losfeen Anna-Maria Neumann und Amelie Westermaier machten hier einen guten Job. Alles in allem war es wieder ein sehr gelungener schöner Abend und das neue Jahr mit Fahrten zu FCB-Spielen und schönen Gesellschaftsabenden kann kommen. Die Bayern Freunde Oibich wünschen allen einen guten Start ins neue Jahr.

Ramasuri-Konzert am 5. April

Liederabend mit Moderator Hansi Anzenberger

Albaching (fk) - Abwechslungsreiche Musik und humorvolle Unterhaltung gibt es am Samstag, 5. April um 20 Uhr im Bürgersaal. Wie auch vor zwei Jahren schon bietet die Albachinger Band „Ramasuri” ein buntes musikalisches Repertoire und der aus Haag stammende Schauspieler Hansi Anzenberger die feinsinnige Moderation und spaßigen Einlagen dazu.
Veranstalter ist der Theater- und Musikverein Albaching. Der Eintritt ist frei.

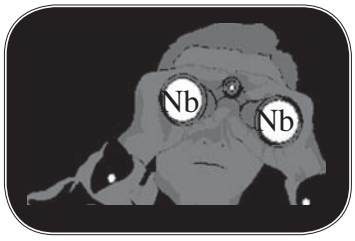
Neuwahlen stehen im Februar an

Jahreshauptversammlung beim Theaterverein

Albaching (wfj) - Der Theater- und Musikverein Albaching lädt alle Mitglieder und Interessenten am Dienstag, 18. Februar um 20 Uhr zur Jahreshauptversammlung in den Bürgersaal in Albaching ein.
Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte der Sparten Theater und Musik, der Kassenbericht, Entlastung und Neuwahlen der Vorstandschaft, Ideensammlung für das diesjährige Theater, Infos über den Betriebsausflug 2025 im September nach Schwaz und das Schülerkonzert am Sonntag, 16. März.
Bereits vor der Jahreshauptversammlung wird beim Dienstags-Gottesdienst um 19 Uhr ein Amt für die verstorbenen Mitglieder des Vereins gelesen, wozu natürlich auch jeder eingeladen ist.

Theater/Musik

Der Theater- & Musikverein Albaching lädt alle Mitglieder am Samstag, 22. Februar um 19 Uhr zum traditionellen **Kini-Kegeln** auf der Kegelbahn im Pfarrheim Rechtmehring ein. Jeder Teilnehmer wird wieder gebeten eine Kleinigkeit fürs Brotzeitbuffet mitzubringen.



Festwoche 25

Es wird aktuell die **Arbeitsliste** erstellt. Wir sind um jede helfende Hand dankbar, deshalb wäre es schön wenn ihr euch bei Andi Heinz unter der 0151/17223681 meldet. Der Aufbau mit dem Festzelt startet voraussichtlich am Mittwoch den 4. Juni.

Jagdgenossenschaft Utzenbichl

Am 22. März findet im kleinen Gemeindesaal um 20 Uhr das **Rehessen der Jagdgenossenschaft Utzenbichl** statt. Eingeladen sind alle Grundstücksbesitzer mit Begleitung.
Es würde sich die Jagdgenossenschaft Utzenbichl mit ihren Jägern über eine zahlreiche Teilnahme freuen.

Schützen

Die **Jahreshauptversammlung** der Schützengesellschaft Albaching findet am Freitag, 21. Februar um 19:30 Uhr im Gasthaus Steinacker in Kalteneck statt.

Das traditionelle **Ostereierschießen** findet am Sonntag, 13. April ab 10 Uhr im Schützenheim statt.

Sepp Kost
Maler- und Lackierermeister
dekorative Wand- und Fassaden-gestaltung
Sensauer Str. 2a · 85643 Tulling
Telefon 0 80 94 / 90 51 83 · Fax 0 80 94 / 9 04 90 77
www.malermeisterbetrieb-kost.de · sk@malermeisterbetrieb-kost.de



Wirsing Rouladen mit Couscousfüllung

das grüne Rezept vom Anni

Zutaten: 1 Wirsing, Salz, Pfeffer, 200g Couscous, 2 TL Gemüsebrühe, 300g Champignons, 2 Zwiebeln, 1 Knoblauchzehe, 3 Stiel Thymian, 4 EL Öl, 75g Gouda (Stück), 3 EL rotes Pesto (Glas)
100 ml Weißwein, 1 Becher (à 250 g) Crème fraîche

Zubereitung: Reichlich Salzwasser in einem großen Topf aufkochen. Vom Wirsing 8 große Blätter ablösen. Kohlblätter waschen und im Salzwasser ca. 2 Minuten blanchieren. Herausheben, abschrecken und abtropfen lassen. Mittelrippen flach schneiden. Rest Kohl in kleine Fleckerl schneiden. Den Couscous in einer großen Schüssel mit Brühe mischen und mit 1/4 l kochendem Wasser übergießen.
Nach Packungsanweisung quellen lassen. Champignons putzen, eventuell waschen und grob hacken. Zwiebeln und Knoblauch schälen und fein würfeln. Thymian waschen, trocken schütteln, Blättchen abzupfen und hacken. 1 EL Öl in einer großen Pfanne erhitzen. Pilze und die Hälfte der Wirsingfleckerl darin unter Wenden ca. 5 Minuten braten. Knoblauch, Thymian und die Hälfte Zwiebelwürfel kurz mit braten. Mit Salz und Pfeffer würzen. Gouda reiben. Pilze, Käse und Pesto unter den Couscous mischen.
Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Mischung mittig auf die Kohlblätter verteilen, Seiten einschlagen und Kohl zu Rouladen aufrollen. Mit Holzspießchen feststecken. 3 EL Öl in einer großen Pfanne erhitzen. Rouladen darin rundherum kräftig anbraten, herausnehmen. Übrige Zwiebelwürfel und Wirsing im Bratfett andünsten. Mit Wein und 200 ml Wasser ablöschen und aufkochen. 1 TL Brühe und die Crème fraîche einrühren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Rouladen in die Soße legen und zugedeckt ca. 15 Minuten schmoren. Rouladen und Soße anrichten.

Guten Appetit

Die ersten Aktionen vormerken

Baumschneidekurs bei Familie Pöschl

Albaching (jn) - Das neue Jahresprogramm ist fertig und die ersten Aktionen kann man sich jetzt vormerken. Am 1. März wird, wie versprochen wieder ein Baumschneidekurs stattfinden. Heuer treffen wir uns am Hof der Familie Pöschl in Reitmair. Los geht es um 9 Uhr, jeder sollte ein eigene Baumschere mitbringen. Martin Ostermaier zeigt uns an jungen Obstbäumen den ersten Schnitt, aber auch an alten Bäumen einen Verjüngungs-Schnitt. Zusätzlich wird er das Veredeln von Obstbäumen zeigen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb bitte anmelden bei Johanna Neuwieser 08076/7331. Nichtmitglieder zahlen 10 Euro, Mitglieder sind frei.

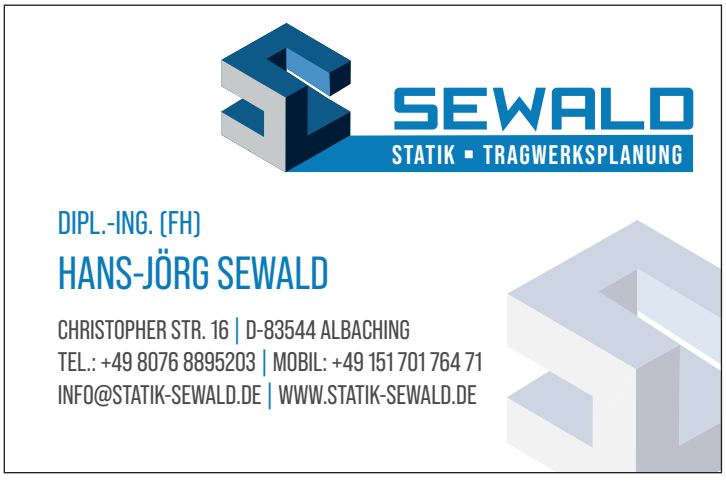


Jahreshauptversammlung am 10. März

Am Montag, 10. März 19:30 Uhr wird unsere Jahreshauptversammlung im Bürgersaal stattfinden. Wir konnten heuer den Gärtner Martin Schechtl für diesen Abend gewinnen. Er wird uns sehr praxisnah und anschaulich über Kräuter und andere Raritäten im Bauerngarten berichten. Der Gärtner wird einiges an Anschauungsmaterial dabeihaben, das anschließend auch gekauft werden kann. Weiterhin gibt's wieder einen kurzweiligen anschaulichen Bericht über das vergangene Gartenjahr und eine Vorschau auf unsere Vorhaben in 2025. Gerne leite ich vom Kreisverband den Hinweis auf das neue Jahresprogramm weiter. Neben Baumschneidekurse, Veredelungskurse gibt es heuer auch einen Staudenvermehrungskurs und einen Abend mit dem Thema Düngung im Hausgarten, jeweils in Attel. Auch ein Most- Seminar und eine Führung durch den neu angelegten Sortenerhaltungsgarten in Höhenmoos wird angeboten. Im Bankhaus RSA liegen die Programme auf, oder einfach unter kreisverband-rosenheim im Internet nachschauen.









Stark besuchte Tanzfläche bei der Live-Musik von „Dynamite Tonite“. Foto: Martin Blank

Es wurde einfach weiter getanzt

Wundervoller Neujahrsball der KLJB Albaching

Albaching - Am 18. Januar wurde im Albachinger Bürgersaal wieder getanzt. Die KLJB Albaching veranstaltete wieder ihren Neujahresball, welcher sich im Jahr zuvor großer Beliebtheit erfreute. Auch in diesem Jahr war der Ball, mit ungefähr 100 Gästen, wieder gut besucht. Schwarz-golden geschmückte Tische erwarteten die Besucher, welche gegen 18:30 Uhr eintrafen.

Um 19 Uhr dann der offizielle Start des Abends. Die Landjugend servierte Getränke und nach einer kurzen Begrüßung durch die Vorstände Anselm Sturm und Benjamin Hagl folgte ein Vorspeisendreierlei, mit musikalischer Umrahmung durch die Band „Dynamite Tonite“. Zum Hauptgang gab es drei verschieden Gerichte, welche im Voraus bestellt und vom Team des Wirtshaus Kalteneck zubereitet wurden. Danach folgten noch ein paar Tanzrunden, bis das Nachspeisenbuffet eröffnet wurde. Die Nachspeisen wurden eigens von den Mitgliedern der KLJB zubereitet.

An der, nach dem Hauptgang eröffneten, Bar wurde dann noch weiter gefeiert und getanzt und das auch noch lang nach Ende der Live-Musik. An dieser Stelle möchten wir nochmals allen Helfern vor und hinter den Kulissen danken, ohne die dieser wundervolle Abend nicht möglich gewesen wäre. Ein großer Dank geht außerdem an Martin Blank, der den Abend über hervorragende Fotos gemacht hat.

Benjamin Hagl

Bankhaus RSA bedachte kfd

Frauengemeinschaft dankt für Spende

Albaching - Die kfd Albaching bedankt sich recht herzlich beim Bankhaus RSA für die bereits im November 2024 überreichte großzügige Spende. So können besondere Veranstaltungen, Ausflüge, Stadtführungen usw geplant werden. Die Spende kann somit allen Mitgliedern zugute kommen.

Brigitte Thalmeier

kfd Frauen

Die nächste **Wanderung der Frauengemeinschaft**, geleitet von Elisabeth Sanftl, findet am Freitag, 14. Februar statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Sportplatz.

Kinderhaus

Am 18. Februar von 14:30 Uhr bis 17 Uhr findet der **Tag der offenen Tür** des Kinderhauses statt.

Senioren

Wir laden ganz herzlich zum Seniorennachmittag am 12. Februar in den kleinen Gemeinderaum (Schule) ein. Es gibt eine musikalische Überraschung. Der Beginn ist um 14 Uhr. Wir freuen uns auf viele Gäste.

Das Seniorenteam



HANS WIMMER
WIMMER
TEICH- UND LANDSCHAFTSBAU
TEICHANLAGEN
PFLASTERBAU
RASENBAU
GARTENPFLEGE
TEICHPFLEGE
DUNSERNSTRASSE 3 · 83562 RECHTMEHRING
MOBIL. 0175 20 65 391
TELEFON: 08076 1497
E-MAIL: INFO@WIMMER-TEICHE.DE
WWW.WIMMER-TEICHE.DE

HB Elektro Birkmaier
Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Sat-Anlagen
Elektrogeräte
Reparaturen
Herbert Birkmaier
Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. 08076 / 887540
Fax 08076 / 887541
Mobil 0170 / 4056351

Franz Schefthaler
· Hackschnitzelbunker
· Pelletsbunker
· Reparaturdienst
· Decken und Böden
· Bauelemente (Fenster, Türen)
· Wintergärten
· Rolläden
· Beschattungssysteme
· Insektenschutz
Steinweger Str. 4a
83562 Rechtmehring / Hart
info@schefthaler-montage.de
Tel: 0 80 76 / 94 56
Mobil: 0162 / 248 97 39
Fax: 0 80 76 / 88 83 18

Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E.G.

Münchener Boulevard Möbel GmbH
Steinbuchstraße 3 | 83539 Forsting
Telefon +49 (0) 80 94/90 93 44
Mobil +49 (0) 171/21 51 897
walter.schiller@mbm-moebel.de
www.mbm-lagerverkauf.de
www.mbm-moebel.de
MBM
seit 1954
Hochwertige
Gartenmöbel zu Sonderpreisen

Der offizielle Auftakt der Vorbereitung

Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder am 19. Januar

Albaching - „Kommt her und esst“ – dieser Einladung Jesu an seine Jünger aus dem Johannesevangelium folgen heuer 26 Erstkommunionkinder aus der Pfarrgemeinde Albaching.



Erstkommunion für 26 Kinder

Aufgeteilt in vier Gruppen bereiten sich die Mädchen und Jungen auf die Feier der Erstkommunion am 9. Mai in der Pfarrkirche St. Nikolaus vor. Den offiziellen Auftakt dieses Vorbereitungsweges stellte der Vorstellungsgottesdienst am vergangenen Sonntag dar, welcher von Pfarrer Huber feierlich gestaltet wurde. Hier erhielten alle Kinder die Gelegenheit, sich vor der versammelten Glaubensgemeinde vorzustellen und ein Gefühl für die große Gemeinschaft zu bekommen. In den nun weiteren Gruppenstunden werden sie an die Grundsätze des katholischen Glaubens, das Beten und das Sakrament der Beichte herangeführt. Auch die Gruppenleiterinnen, bestehend aus zehn Müttern, freuen sich auf die kommende Zeit und wünschen den Erstkommunionkindern die Erfahrung von Stärkung und Liebe durch Jesu Brot.

Cornelia Kapser

Pfarrbrief für Pfingsten geplant

Wechsel in der Kirchenverwaltung

Albaching - Ende Januar konnte der Pfarrgemeinderat (PGR) erstmalig die Vertretung der neuen Kirchenverwaltung, Christine Triska-Kowol, bei der Sitzung begrüßen und herzlich willkommen heißen.
Sie wird künftig stellvertretend für die Kirchenverwaltung an den PGR-Sitzungen teilnehmen und folgt somit Hans Gaigl nach, bei dem wir uns an dieser Stelle noch ganz herzlich bedanken möchten für seine langjährige sehr wertvolle, kompetente und humorige Beteiligung an unseren Sitzungen.
Nach dem Rückblick auf die Weihnachtsfeiertage und die gelungene Sternsingeraktion, die unsere Ministranten wieder mit viel Engagement und Freude durchgeführt haben, richtete sich das Augenmerk auf das bevorstehende Jahr.
Es ist angedacht, im Sommer (etwa um Pfingsten) einen kleinen halbjährlichen Pfarrbrief herauszugeben mit kurzen aktuellen Informationen und einem geistlichen Impuls. Statistisch gesehen ist der Pfarrbrief das meistgelesene Medium der Kirche vor Ort, daher ist es eine gute Möglichkeit, präsent zu sein und die Pfarreimitglieder zu erreichen.
Es wurden einige Termine besprochen. Die Feier der Osternacht findet am 19. April um 21 Uhr statt, die Erstkommunion wird am 11. Mai (Muttertag) gefeiert und im Sommer wird es wieder einen Krankengottesdienst in Albaching geben, der Termin steht allerdings noch nicht fest. Das diesjährige Pfarrgartenfest ist für den 3. August geplant.

Monika Konter



Kripperlfahrt nach Wasserburg

Frauengemeinschaft besucht Heimatmuseum

Albaching / Wasserburg - Nach dem Motto „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Schöne liegt so nah”, führte die Kripperlfahrt der kfd Albaching Anfang Januar nach Wasserburg. Frau Kölbl, eine sehr erfahrene Kripperlexpertin, konnte uns anhand ihrer eigenen und zum größten Teil selbst hergestellten Krippen, sehr viel über die neapolitanische Krippenkunst erklären. Aber auch feinste Klosterarbeiten, Kastenkrippen, Papierkrippen und vieles mehr konnten wir bewundern. Bei der Gelegenheit möchten wir uns nochmals herzlich bei Frau Kölbl bedanken.
Anschließend besuchten wir das Heimatmuseum Wasserburg. Während einer ausführlichen Führung über Weihnachtsbräuche erfuhren wir viel über Fatschenkindl, Weihnachtsschmuck aus der Biedermeier-Zeit sowie dem „Paradeiserl”. Zuletzt fand unsere Kripperlfahrt bei Kaffee und Kuchen in der „ Schranne” ein geselliges Ende.

Brigitte Thalmeier

Zimmerei Raab
Schützen 16
85643 Steinhöring
Tel: 08094/283
Mobil: 0173 3840223
E-mail: thraab83@aol.com
- Bedachungen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Fassadenverkleidung
- Balkone



Sportheim gut gefüllt beim SCR

Christbaumversteigerung Ende Dezember

Rechtmehring - Am 29. Dezember hatte der SCR dann die Ehre - nach einer Corona-bedingten Pause - erstmals wieder seit 2018 die Rechtmehringer Christbaumversteigerung ausrichten zu dürfen. Die Rechtmehringer Ortsvereine wechseln sich ab.
Auch hier durften wir einen fast vollen Saal bewirten, um den Anwesenden Gästen aus dem eigenen und den umliegenden Vereinen einen schönen Abend bieten zu dürfen. Neben den üblichen Brotzeiten, Getränken und Kuchen konnten wir auch an dieser Veranstaltung zahlreiche großartige Preise zum Ersteigern anbieten.
An dieser Stelle möchte sich der Sportverein nochmals recht herzlich bei allen großzügigen Spendern, für die großartigen Preise für unsere Tombola und der Christbaumversteigerung bedanken, sowie beim Versteigerer Martin Haslberger, der das Event zu einem lustigen und unterhaltsamen Abend machte.

Joana Vital



Segensbringer in Rechtmehring

Sternsingeraktion in allen Gemeindeteilen

Rechtmehring - Vom 4. bis 6. Januar zogen in Rechtmehring 35 Sternsinger im Alter zwischen 10 und 20 Jahren durch alle Gemeindeteile. Mit ihrem Gesang und ihrem Neujahrswunsch: „Seid behütet und gesegnet!“ brachten sie die Friedensbotschaft zu den Menschen nach Hause.
Von vielen wurden die Jugendlichen freudig erwartet und herzlich aufgenommen. So sammelten die Sternsinger eine beachtliche Summe von 9.944 Euro für Mädchen in Benin/Westafrika, die Opfer von Missbrauch und Menschenhandel wurden, sowie für Kinder in einem Flüchtlingscamp an der Grenze zu Myanmar. Bei der Abschlussfeier am 6. Januar durften die Sternsinger auch Herrn Diakon Klein und „Ehren-Sternsinger“ Frau Ingrid Paul in ihrer Mitte begrüßen, welche berührende Dankesworte an die Jugendlichen richteten. In fröhlicher Runde wurden Erlebnisse und Gedanken ausgetauscht und mit einem gemeinsamen Essen fand die ganze Aktion einen schönen Ausklang. Ein herzliches Vergelts´Gott an alle Sternsinger und Begleiter für ihren großen persönlichen Einsatz, allen Familien, welche die Sternsinger immer sternemäßig bewirten und allen Spendern, die der Aktion so zu einem tollen Erfolg verholfen haben.

Birgit Eisenauer

Familienbäckerei Daumoser
Seit 1906
Bäckerei Konditorei
Frische, Vielfalt & Qualität
Ganz in Ihrer Nähe!
Filialen und Infos » www.baeckerei-daumoser.de
nah & gut Daumoser Albaching

WACHSSTÜBERL
Kerzengestaltung seit 2009
Taufe / Kommunion / Hochzeit...
Bauer Sabine
83562 Rechtmehring, Schulstr.11
geöffnet nach Vereinbarung
www.Wachsstüberl.de
Tel. 08076-8313
Instagram: wachsstueberl
WhatsApp 01575-4105128

Spenglerei Sebastian Egger
Kaltenecker Straße 9
83544 Albaching
Mobil: 0173/ 8608777
E-Mail: spenglerei-egger@gmx.de
-Dachentwässerung
-Blechverwahrung bei Kaminen und Dachgauben
-Mauer- und Balkonabdeckung
-Blechdächer
-Verblechungen aller Art

WINZZ
DIE WEINSCHORLE
AUS ALBACHING
QUALITÄT DIE MAN SCHMECKT!
PRAKTISCH IN DER 0,33L FLASCHE
WINZZ.DE

Bankhaus RSA wirtschaftet gegen den Trend

Geschäftsergebnis erneut über dem Marktdurchschnitt - Jubiläumsjahr gestartet

Rechtmehring / Soyen - Das Bankhaus RSA wächst weiter. Die Zahlen belegen einmal mehr, dass man nicht dem Branchentrend mit Filialschließungen und Mitarbeiterabbau folgen muss. Die Bilanzsumme ist bei gut 1,2 Mrd Euro, das Geschäftsgergebnis mit 1,25 Prozent erneut über dem Durchschnitt der Mitbewerber. Zwei Gastredner begeisterten mit ihren Vorträgen die geladenen Gäste und das Jubiläumsjahr 2025 hält weitere Feierlichkeiten bereit. Das Bankhaus feiert 125jähriges Bestehen.



Die Vorstände dankten den beiden Vortragenden und lächelten für die Kameras (v. l.): Dir. Alfred Pongratz, Prof. Dr. Volker Busch, Bernhard Frohwitter, Dir. Andreas Thalmeier.

Das regionale Bankhaus wurde am 22. Januar 1900 in das Genossenschaftsregister eingetragen. Anlässlich dieses historischen Datums lud die Bank eine erlesene Gästeschar zum traditionellen Neujahrsempfang am 23. Januar. Dieses Jahr wurden alle engen Geschäftspartner und professionellen Tippgeber sowie viele Kunden, die die Bank aktiv weiterempfehlen eingeladen. So füllten mehr als 100 Gäste den Saal in Soyen bis auf den letzten Platz. Vorstand Pongratz begrüßte stolz die sogenannten Stakeholder der Bank und bedankte sich herzlich: „Sie alle haben zur erfolgreichen Entwicklung der Bank über die 125 Jahre beigetragen!“

Feierlichkeiten im Festjahr 2025

Der Neujahrsempfang markierte den Auftakt der Feierlichkeiten im Jubiläumsjahr 2025. Weitere Höhepunkte werden die Jubiläumsgeneralversammlung mit dem Kabarettisten Chris Böttcher am 15. Mai und die große Jubiläumsfeier am 14. Juni mit dem Weinfest in Albaching sein. Am selben Tag ist auch der „Tag der offenen Tür“ in der neu erbauten Geschäftsstelle geplant. Den Abschluss des Jubiläums werden ein Vortrag von Extremkletterer Alexander Huber im Wasserburger Rathaussaal am 20. November und die Ausstellung zu Friedrich Wilhelm Raiffeisen in Rechtmehring bilden.

Über eine außergewöhnlich gute Entwicklung im 125. Jubiläumsjahr konnte die Bank berichten. Mit einem erneut starken Bilanzwachstum von 18 Prozent auf nunmehr gut 1,2 Mrd. Euro Bilanzsumme und einem fast ausgeglichenen Zuwachs bei den Kundenkrediten (170 Mio. Euro) beziehungsweise bei den Kundeneinlagen (150 Mio. Euro) zeigte sich Vorstand Thalmeier sehr zufrieden. „Das große Vertrauen unserer Kunden und unser Wachstum werden uns auch beim Betriebsergebnis von etwa 1,25 Prozent wieder einen Spitzenplatz in Bayern einbringen“, fasste Thalmeier das Ergebnis 2024 zusammen.

120 Mitarbeiter in der Region

Das Bankhaus RSA fördert mit hohen Gewerbesteuerzahlungen, als Sponsor oder als attraktiver Arbeitgeber für 120 Mitarbeiter nachhaltig die Region. „Da wir ausschließlich für unsere Kunden da sind und keine Eigengeschäfte tätigen, wurden wir auch heuer wieder von Risiken oder Verlusten am Kapitalmarkt verschont. Somit können wir unsere Risikolage als sehr gut bezeichnen“, ergänzte Vorstand Thalmeier.

Im laufenden Geschäftsjahr ist die Fertigstellung der beiden großen Bauvorhaben in Albaching und Rechtmehring geplant. Die Bank investiert in die neuen Geschäftsstellen etwa 10 Mio. Euro. Diese gegen den Branchentrend ausgerichtete Philosophie soll das Ziel der Selbstständigkeit unterstreichen. „Die Baumaßnahmen und die überdurchschnittliche Entwicklung in 2024 sowie unsere gute Kundenreputation werden uns bei diesem Ziel unterstützen“, ist sich Vorstand Pongratz sicher.

Patentanwalt, Gründer und Vorstandsvorsitzender der ParTec AG, Bernhard Frohwitter, stellte in einem hochinteressanten Vortrag sein Unternehmen vor. Die ParTec AG baut Quantencomputer und ist im Besitz von Patenten, die für den Betrieb der künstlichen Intelligenz notwendig sind. Er brachte den gespannt teilhabenden Zuhörern die Funktionsweise und die Möglichkeiten der künstlichen Intelligenz näher.

Den krönenden Abschluss der Veranstaltung bildete der bekannte Keynote-Speaker Prof. Dr. Volker Busch mit seinem Vortrag „Mental gesund und stark in herausfordernden Zeiten“. Im Gegensatz zur künstlichen Intelligenz erklärte er humoristisch und eindrucksvoll die Verhaltensweisen des menschlichen Gehirns. Die sichtlich zufriedenen Geburtstagsgäste feierten im Anschluss an die hochkarätigen Gastvorträge noch lange bei einem Buffet und guten Getränken den 125. Geburtstag der Bank.

Alfred Pongratz

Ge›SERVICE
Dienstleistungen GmbH
Hausmeister Management
Technische Verwaltung | Objektbetreuung
Dachbegehungen | Reinigungsarbeiten
Winterdienst | Grünanlagenpflege
08071 / 48 29
08071 / 92 12 67
mail@ge-service.de
www.ge-service.de

GeMoBau GmbH
Montage | Renovierung | Sanierung
Handwerker Dienstleistungen
Montagebau | Renovierung | Sanierung
Badsanierung | Fliesenarbeiten | Trockenbau
Innenausbau | Fenster und Türen
08071 / 48 29
08071 / 92 12 67
mail@gemobau.gmbh
www.gemobau.gmbh

Getränke Wimmer
Rechtmehring - Hart
Telefon 08076 - 233
Fax 08076 - 8505
www.getraenke-wimmer.de
Getränkemarkt
in Hart
Heim-Lieferservice
Partyzubehör
alkoholfreie Getränke
Heilwässer
Biere
Spirituosen

GmbH
ZIMMEREI
Fußstetter
Zimmerei - Hallenbau - Asbestabbau

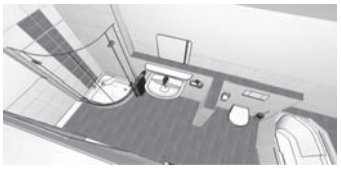
www.zimmerei-fussstetter.de
83562 Freimehring - Dorfstr. 6/7
Tel. 08076/376 - Fax 8576

Malermeisterbetrieb
Martin Kitzeder

Adresse
Alt-Rosenberg 2
83562 Rechtmehring

Kontakt
0151/51959383
maler@kitzeder.de

FLIESEN-LIPP
3D
Planung



Gönnen Sie sich ein
neues
Bad!

Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB

Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB

TEL.08072-98401
Fax 08072-98402
fliesen-lipp@t-online.de

Beratung-Verlegung-Verkauf

Gartengestaltung Achatz
Ihr Experte für
Garten und Pool



Christoph Achatz, Am Leitenfeld 10, 83556 Griesstätt
www.gartengestaltung-achatz.de

VILLA
KUNTERBUNT

Für Sie mobil unterwegs



- Perfekte Frisuren für die ganze Familie
- Bequem bei Ihnen zuhause
- Ohne Wartezeiten
- Kompetent und zuverlässig

Termine unter 08076/889880 oder 0172/8657392

Ich freue mich auf Sie
Ihre Friseurmeisterin Gabi Bodmeier



Einlagen • Bandagen • Maßschuhe • Reparatur
• große Fachkompetenz • hohe Qualität
ORTHOPÄDIESCHUH - TECHNIK

KIESWIMMER SCHMITZ
FIT AUF SCHRITT UND TRITT



Knoppermühlweg 7b
83512 Wasserburg
Tel. 08071 93166

Rathausplatz 1
83533 Edling
Tel. 08071 93163

info@kieswimmer-schmitz.de • kieswimmer-schmitz.de
Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zur Gesundheit

BAUGESCHÄFT

Freiberger GmbH
GRUBER

- Baupläne
- Hoch- u. Tiefbau
- Umbau/Sanierung
- Putz- u. Estricharbeiten
- Bauarbeiten aller Art
- Erdarbeiten

- Verleih von Baugeräten, Schalungen, Gerüste usw.

Tel.: 08071-3741 • Fax: 50286
Obersteppach 4b • 83533 Edling
www.bau-gruber.de

ALLES AUS EINER HAND
Autorisierter Fachhändler
die Holzprofis
Holz Schiller
RAPPOLDER
FENSTER & TÜREN

Siebenhart 2
83558 Maitenbeth
Tel.: 08076 - 546
Fax: 08076 - 7124

www.rappolder-fenster-tueren.de • info@rappolder-fenster-tueren.de

- TREPPENANLAGEN
- BALKONE (Holz, Kunststoff)
- WINTERGÄRTEN (Holz, Holz-Alu, Kunststoff)
- ZÄUNE (Holz, Kunststoff)
- PARKETTBÖDEN
- HAUS- U. INNENTÜREN
- FENSTER (Holz, Holz-Alu, Kunststoff)
- GARAGENTORE
- INSEKTENSCHUTZ
- NEUBAU U. RENOVIERUNG
- ROLLO U. SONNENSCHUTZ
- INNENAUSBAU
- BERATUNG U. VERKAUF
- KUNDENDIENST

NUTZEN SIE DEN VORTEIL



Weihnachtsfeier beim SCR

Nikolaus und Tombola begeistern

Rechtmehring - Bereits am 23. November feierte der SCR mit rund 125 Gästen seine jährliche Weihnachtsfeier. Nach den offiziellen Ehrungen zur 50Jährigen Mitgliedschaft beim SCR und den Sonderehrungen für besondere Leistungen, gab der Nikolaus in Begleitung seines treuen Krampus Einblick in die verschiedenen Abteilungen, indem er das Jahr Revue passieren ließ.
Freuen durften sich alle Anwesenden wieder auf die Tombola, die wie jedes Jahr mit wundervollen Preisen für zahlreiche Losverkäufe sorgte. Es wurde hervorragend gespeist und bis in die frühen Morgenstunden besinnlich gefeiert.

Joana Vital

Starkbierfest beim Kirchenwirt

Bruder Barnabas und Einlagen beim SCR

Rechtmehring - Mit einer klassischen und urigen Festlichkeit geht es dann am 15. März weiter. Der SCR lädt zum Starkbierfest beim Kirchenwirt in Rechtmehring ein. Karten gibt es im Vorverkauf beim Bankhaus in Rechtmehring zu erwerben. Besondere Highlights sind die Festrede des Bruder Barnabas sowie die Einlage der Rechtmehringer Theatergruppe. Musikalische Begleitung gibt es durch die Mehringer Blechblosn. Dieses Jahr besonders und für die Saison letztmalig: Der Auftritt der Frauengarde „Mehringer Diamant'n".

Joana Vital



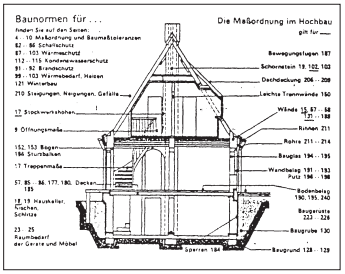
PLANEN
BAUEN
RENOVIEREN

übernehme:

Planung, Ausschreibung, und Beratung für:

Wohnhäuser, landwirtsch. Bauten, Garagen, usw.

Franz Sanftl
Maurermeister und Bautechniker
Berg, Schmied-Ring 11
83544 Albaching
Tel. 08076/1452





Zwei CSU-Ortsverbände tagten

Rechtmehring und Maitenbeth beim Kirchenwirt

Rechtmehring / Maitenbeth (mb) - Die CSU Ortsverbände Maitenbeth und Rechtmehring, luden zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ein. Nach einer kurzen Begrüßung durch die Ortsvorsitzenden Georg Kirchmaier und Anton Hanslmeier folgte die Wahl des Vorstandes.
Die langjährigen Mitglieder des Ortsverbandes Rechtmehring Johann Huber (in Abwesenheit), Franz Huber (45 Jahre), Englbert Eisgruber (40 Jahre), Bartholomäus Angerer (30 Jahre) wurden geehrt und erhielten eine Urkunde und ein Präsent. Das Mitglied des Ortsverbandes Maitenbeth Thomas Freiberger wurde für 20jährige Mitgliedschaft geehrt.
Als besonderer Gast konnte der Bundesabgeordnete Stephan Mayer begrüßt werden. Mayer referierte zum Thema „Deutschland wieder in Ordnung bringen" und stand auch für Fragen, Anregungen und Wünsche zur Verfügung.
Die Gaststube des Kirchenwirtes war bis auf den letzten Platz besetzt, was zeigte, dass hier Interesse an den Themen und der Neuwahl des Bundestages besteht.
Zu Beginn wurde aus tagesaktuellen Gründen der schreckliche Anschlag in Aschaffenburg thematisiert. Die Asyl- und Migrationspolitik und die problembehaftete fehlende Kommunikation der Behörden wurden erörtert.
Hier zeigen sich Probleme wie Obergrenze, fehlender Wohnraum und der sozialen Unruhen. Dass Sicherheitsgefühl der Bevölkerung muss, wie solche Anschläge und auch die Silvesternacht in den Städten zeigte, verbessert werden, so Mayer.
Weitere Themen die angesprochen und diskutiert wurden, waren die Verteidigungsausgaben, das Heizungsgesetz, die Kernenergie, die Leistungsbereitschaft und die allgemeine Gesellschaftspolitik.
Als großer Problembereich wurde auch die wirtschaftliche Lage der Betriebe, die Deindustrialisierung, die bürokratischen Hürden und die Probleme der Industrie erörtert.
Die Fragen betrafen nötige Reformen der Krankenkassen, Krankenhäuser und Kostenminderungen, die unsichere Lage in Bezug auf die Einspeisevergütung, die Verteidigungsausgaben, die Aussetzung der Schuldenbremse und Investition der öffentlichen Hand, Entbürokratisierung, die Befreiung von der Grunderwerbsteuer und bezahlbarer Wohnraum.

Franz Spötzl GmbH

Heizöl • Diesel • Pellets

Münchner Str. 2
83539 Forsting

Telefon: 0 80 94 / 710 und
0 80 94 / 90 79 79

Erfülltes Leben und ein zufriedener Ruhestand

Franz Mayer feiert mit Familie seinen 80. Geburtstag ausgiebig

Maitenbeth (ri) - „Ich kann auf insgesamt 80 erfüllte Lebensjahre zurückblicken. Bis auf ein paar kleinere Wehwehchen, die in diesem Alter irgendwie fast jeder hat, sind meine Frau und ich gesund. Meine beiden Kinder sind bestens versorgt. Wir leben absolut zufrieden und eigenständig in unseren eigenen vier Wänden. Und wenn ich wirklich mal Unterstützung brauche ist mein Sohn Franz immer sofort zur Stelle“, fasst Franz Mayer aus Maitenbeth/Moos sein Leben anlässlich seines 80. Geburtstages zusammen.

Auf kleinem Anwesen geboren

Franz Mayer wurde am 22. Januar 1945 in Warmeding, einem heutigen Ortsteil von Babensham, auf einem kleinen, landwirtschaftlichen Anwesen geboren. Dort ist er zusammen mit drei Schwestern und drei Brüdern auch aufgewachsen. Zur Schule gegangen ist er in St. Leonhard. Anschließend hat er in der Raiffeisenbank Maitenbeth zunächst bei Gust Faltermaier später bei Josef Freiberger Großhandelskaufmann gelernt. Nach der Abschlussprüfung im Jahr 1965 ist er in die RB Wang gewechselt, danach hat er seinen Wehrdienst abgeleistet.

Über Zwischenstationen bei der Firma Immobilien Ernst Hudl, vier Jahre bei der LBS, acht Jahre bei der Firma Stahlgruber und zuletzt bei der Firma Auto-Verleih Scharrer ist er im Februar 1982 bei der Sparkasse Haag gelandet und dort bis zu seinem Renteneintritt im Jahr 2007 geblieben. „Das waren noch Zeiten, als wir am Weltspartag in Maitenbeth von Haus zu Haus gezogen sind und die Sparkassen der Kinder geleert haben“, erinnert er sich an seine Anfänge dort zurück.

1964 hat er bei einem Tanz in Weiher seine Frau Leni kennengelernt und 1967 standesamtlich bei Bürgermeister Steinweber geheiratet. Die kirchliche Trauung fand in Maitenbeth statt, gefeiert wurde im Gasthaus Boschner. Aus der Ehe gingen die Kinder Gabi und Franz hervor, fünf Enkelkinder folgten, heute ist er auch stolzer Großvater von zwei Urenkeln. Zunächst haben sie dann zwei Jahre zu Hause auf dem Lechner-Anwesen in Moos gewohnt, anschließend fünf Jahre in Soyen.

1973 begannen sie mit viel Eigenleistung und Unterstützung der Familie sich auf dem Lechner-Anwesen ein Eigenheim zu bauen und sind dort 1974 auch eingezogen. Der Jubilar hat früher leidenschaftlich gerne Schafkopf gespielt, nach dem Renteneintritt ist er aber auf eine private Romme-Runde umgestiegen.

Auf Romme-Runde umgestiegen

Er nimmt regelmäßig an zwei Kegelrunden in Rechtmehring und Burgrain teil, löst aber auch gerne mal ein Kreuzworträtsel oder ein Sudoku. Franz Mayer war sechs Jahre lang Mitglied des Maitenbether Gemeinderats und zwölf Jahre Hauptkassier beim FC Maitenbeth. Mit seiner Frau hat er früher auch gerne Busreisen mit den örtlichen Vereinen unternommen. „An unserem 10. Hochzeitstag haben wir bei einem Ausflug mit dem FCM nach Südtirol das erste Mal gemeinsam auswärts übernachtet“, erinnert er sich. Zu den vielen Gratulanten zählten auch Bürgermeister Thomas Stark, Maria Rutzmoser von der Pfarrgemeinde und Jakob Moser vom Gartenbauverein. Ausgiebig gefeiert wurde mit der großen Familie in Grandls Hofcafe.



„Im Leben alles erreicht, was ich wollte“

Josef Reithmeier aus Maitenbeth/Tegernbach feiert seinen 90. Geburtstag

Maitenbeth (ri) - Bei bester Gesundheit und geistiger Frische konnte Josef Reithmeier aus Maitenbeth/Tegernbach jetzt seinen 90. Geburtstag feiern. Auf die Frage, wie er es denn geschafft hat, in einem so hohen Alter noch so fit zu bleiben antwortete ganz spontan seine Frau Fini: „Das liegt in erster Linie an meiner liebevollen und fürsorglichen Pflege, die ich ihm in unseren 55 Ehejahren habe zukommen lassen“.

Leben vorwiegend in Albaching abgespielt

„Ich wohne zwar in Tegernbach, dem südlichsten Ortsteil der Gemeinde Maitenbeth, aber mein ganzes Leben hat sich eigentlich vorwiegend im weitaus näher gelegenen Albaching abgespielt“, erzählt der Jubilar. Josef Reithmeier wurde 18. Januar 1935 auf dem elterlichen, landwirtschaftlichen Hoarer-Anwesen in Tegernbach geboren und ist in Albaching zur Schule gegangen. Anschließend hat er sowohl zu Hause als auch bei umliegenden Bauern in der Landwirtschaft mitgeholfen. In dieser Zeit ist er auch viel mit dem Dreschwagen unterwegs gewesen und hat dabei auch als Getreide-Träger gearbeitet. „1,20 – 1,50 D-Mark konnte man damals in der Stunde verdienen, aber man hatte immer gutes Essen und Trinken. Oftmals wurden die geleisteten Stunden aber auch wieder in Form von Arbeit als Gegenleistung zurückgezahlt“, erinnert er sich gern zurück an diese Zeit.

1965 hat er dann den Hoarer-Hof übernommen. 1968 lernte er bei einem Erntetanz in Vogtareuth seine spätere Frau Josefa kennen und heiratete sie 1970 beim Käser in Albaching.

Aus der Ehe gingen ein Mädchen und vier Söhne hervor, sechs Enkelkinder folgten, mittlerweile ist er auch stolzer Urgroßvater einer Urenkelin. 31 Jahre hat er zusammen mit seiner Frau den Hof bewirtschaftet und ausgebaut und ihn dann 1996 an seinen Sohn Michael übergeben. „Bis vor wenigen Jahren habe ich immer noch mit viel Freude jeden Tag mindestens dreimal im Stall nach dem Rechten geschaut und mitgeholfen so gut es ging, aber jetzt genieße ich meinen Lebensabend in vollen Zügen und halte mich nur noch selten im Stall auf. In dieser Zeit habe ich auch gelernt, wie wertvoll eine gute Nachbarschaft ist, auf die man sich verlassen kann und die helfen, wenn man sie braucht. Mein Ziel war es immer, dass es mit dem Hof weitergeht und dass aus meinen Kindern was wird. Das habe ich erreicht, deshalb bin ich auch völlig zufrieden, wenn ich auf meine 90 Jahre zurückblicke“, fasst Josef Reitmeier sein Leben zusammen.

Bassist mit Begeisterung

Eine große Leidenschaft von ihm war immer das Musizieren und Singen. Seit über 65 Jahren singt er als Bassist mit Begeisterung im Albachinger Kirchenchor. In Wasserburg hat er als Zitherspieler in einer Musikgruppe gespielt und später auch in der Albachinger Schrammelmusik. Zusammen mit seiner Frau Fini ist auch immer viel und gerne gereist. Insbesondere mit dem CRV-Rinderzuchtunternehmen und dem Pfarrverband Pfaffing-Albaching war er viel unterwegs und ist dabei bis Irland, Spanien und Osttirol gekommen. Von einer kurzen, schweren Krankheit hat er sich wieder gut erholt und kann jetzt gemütlich auf seinem Bankerl das Treiben auf dem Hof verfolgen ohne Verantwortung zu haben. Nachbarn, Freunde, Bekannte, Bürgermeister Thomas Stark, Pfarrer Josef Huber und der Pfarrgemeinderat kamen zum Gratulieren, mit der Familie wurde ausgiebig im Gasthaus in Kalteneck gefeiert.



„Neijahr o'blosn" beim Beranek in Kreuz

Zum 11. Mal durch die Blaskapelle Ramsau abgehalten



Maitenbeth (ri) - Zum 11. Mal wurde dieses Jahr das „Neijahr o'bloasn" durch die Blaskapelle Ramsau beim Beranek in Maitenbeth/Kreuz abgehalten. Zu Lebzeiten hatte man Josef Beranek sen. jeweils am Dreikönigstag mit einem Standkonzert überrascht und damit Begeisterung und Tränen der Freude bei ihm ausgelöst, wenn er mit dem Taktstock dirigieren durfte.
Nach seinem Tod im Jahre 2018 haben die Beraneks beschlossen, diesen Brauch in Gedenken und zu Ehren des verstorbenen Opas weiter aufrecht zu erhalten. Die Blaskapelle Ramsau ist dazu mit 23 Musikern in Kreuz feierlich einmarschiert und hat im Hof der Beraneks zusammen mit jeder Menge anwesenden Nachbarn, Freunden und Bekannten aufgespielt und das neue Jahr gebührend begrüßt. Da auch der Wettergott ein bisschen Einsehen hatte und der Regen rechtzeitig zu Beginn fast aufhörte, haben die vielen Besucher im Anschluss daran noch ausgeharrt und bei Getränken und kleinen Imbissen ein paar unterhaltsame, gemütliche Stunden genossen.



„Hochzeitsbagasch beim Eilon"

Halt beim Schützenverein Alpenblick

Maitenbeth (ri) - Im Rahmen einer Einladungstour für ihre „Oidboarische Bauernhochzeit" machte eine Abordnung der Korbinianschützen Rechtmehring auch Halt beim Schützenverein Alpenblick Maitenbeth. Gemäß dem alten bayerischen Brauch des Hochzeitladens und angeführt von Hochzeitslader Martl Bauerndeischer (Martin Haslberger) begeisterten die in altbayerisch gekleideten sechs Männer und vier Frauen die Gäste im Gasthaus Boschner mit lustigen, so oft noch nie gehörten Gstanzln und originellen Gesangseinlagen. Sie haben die Alpenblickschützen und alle anwesenden Gäste mit ihrem begeisternden Auftritt sofort mitgerissen, für ausgelassene Stimmung gesorgt und so einen Vorgeschmack auf die Hochzeitsfeierlichkeiten geliefert. Der Schützenverein Alpenblick Maitenbeth bedankte sich bei den Hochzeitsladern für die Einladungszeremonie gebührend mit feuchtfröhlichen Stärkungen, ehe sie weiterzogen. „Wenn euer Doktoren Hacker und Frey unsere Leberwerte sehen würde, dann könnten sie wahrscheinlich nur noch den Kopf schütteln", meinte Martl Bauerndeischer augenzwinkernd. Die Abordnung der Rechtmehringer Korbinianschützen zog das ganze Wochenende durchs Land, um für das Aufstellen des Hochzeitbaumes am Sonntag, 16. Februar ab 11 Uhr und die sich daran anschließende Bauernhochzeit am Samstag, 22. Februar ab 9 Uhr Werbung zu machen.

Info-Abend zur Firmvorbereitung

Maitenbeth (ri) - Alle Maitenbether Firmlinge treffen sich am Freitag, 7. Februar um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Agatha, damit noch **Vorbereitungen** für den **Gottesdienst** (Verteilung von Fürbitten usw.) besprochen werden können. Der Gottesdienst findet im Anschluss daran um 19:30 Uhr statt. Nach dem Gottesdienst treffen sich alle Firmlinge zu einem **Info-Abend** im Pfarrheim.



Fasching in früheren Zeiten

Auftritte in Nah und Fern

Maitenbeth (ri) - Kaum einer kann sich heute noch vorstellen, mit welcher Begeisterung und welchem hohen zeitlichen und materiellen Aufwand ein kleiner Freundeskreis insbesondere in den 1980iger und 1990iger Jahren mit immer neuen Ideen den Fasching in Maitenbeth geprägt und gelebt hat.
Die Planungen und Durchführungen sind dabei immer nach demselben Schema abgelaufen. Schon im Sommer hat man sich für ein Thema entschieden, die Rollen und Aufgaben wurden vergeben und man hat mit den Proben dazu begonnen. Unter der strengen Hand von Trainerin Roswitha L. wurde der Perfektionismus jedes Jahr gesteigert und die letzten Aufführungen hatten schon fast professionellen Charakter.
Aber auch im Hintergrund gab es viel zu tun mit dem Nähen von Kostümen und der Bereitstellung von allen notwendigen Requisiten. In der damaligen Zeit gab es noch 5 Gastwirtschaften in Maitenbeth, in denen die Vereine ihre Faschingsbälle abhielten und bei jedem war man gebucht. Der Bekanntheitsgrad ging auch schnell über die Gemeindegrenzen hinaus und so fanden Auftritte auch in Nachbargemeinden statt, sogar bis nach Olching ist man gereist.
In bester Erinnerung dürfte bei vielen noch das Märchen aus 1001 Nacht mit Paul Mayer als Scheich mit seiner Dienerschaft, Schlangenbeschwörern und exotischen, erotischen Tänzerinnen geblieben sein. Aber auch mit Alice im Wunderland, Asterix und Obelix, Dirty Dancing, dem Schwanensee-Ballett und den Can Can Sisters wurde den Faschingsgästen Unterhaltung von Feinsten geboten.
Auf Seite 25 gibt es mehr Bilder.

Nasenbachverein Albaching e.V.

MITGLIEDSANTRAG

Ich will Mitglied im Nasenbachverein Albaching e.V. werden

6,- Euro / Jahr

Vorstand: Günther Müller, Kreuzstr. 1a, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 88 337 (privat)
Kasse: Günter Ganslmeier, Kreuzstr. 5, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 99 80 (gesch.)
Büro: Floriansweg 2, 83544 Albaching
Telefon: 08076-72 86 (Nb-Büro nur zu Bürozeiten besetzt)
E-Mail: info@nasenbach.de
Bürozeiten: jeweils zur Redaktionssitzung u.z. Ausfahrabend
Bankverbindung: Bankhaus RSA • BIC: GENODEF1RME
IBAN: DE 95 7016 9524 0000 1242 06

Name: _____ Telefon: _____

Straße: _____ Mobil: _____

PLZ, Wohnort: _____ E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____ Unterschrift: _____

Auszüge aus der Satzung

Der Verein trägt den Namen ,,Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung" und hat die Rechtsform eines eingetragenen Vereins. Der Sitz des Vereins ist in Albaching. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts ,,Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.

Aufgabe des Nasenbach-Vereins ist es im besonderen, die öffentlichen Informationen der Vereine, Verbände und Gemeinschaften aus Albaching sowie Umgebung und Informationen aus Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft im Nasenbach-Magazin zu veröffentlichen. Sich für die Erhaltung und Förderung des Dorflebens in Albaching und Umgebung einzusetzen und aktiv zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft beizutragen.

Mitglied des Nasenbach-Vereins kann jeder Bürger aus Albaching und Umgebung, unabhängig von Alter, Geschlecht und Rasse werden. Personen, die dem Verein beitreten wollen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, bedürfen der schriftlichen Zustimmung eines Erziehungsberechtigten. Ein rechtsfähiger Verein kann als Mitglied aufgenommen werden. Die Mitgliedsrechte ausüben kann dabei nur eine vom Mitgliedsverein delegierte Person.

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftsmandats

Gläubiger ID: DE52NBV00000461723

Einzugsermächtigung: Ich ermächtige den Nasenbachverein Albaching, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. **SEPA-Lastschriftsmandat:** Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Nasenbachverein Albaching auf meinem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber: _____ Kreditinstitut: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Ort, Datum _____ Unterschrift: _____

Seine Augen und Ohren überall

Das 10. Moabether Starkbierfest steht an

Maitenbeth (ri) - Nach vier Jahren Pause wegen Corona und Umbau der Mehrzweckhalle findet dieses Jahr wieder das traditionelle Moabether Starkbierfest der Fußballabteilung des FC Maitenbeth in der Mehrzweckhalle statt. Vier Jahre lang konnten sich die Maitenbether Gemeindebürger sicher fühlen, zurücklehnen und wurden davor verschont, dass ihre Schandtaten und Vergehen von „Burmaläus“ aufgedeckt wurden. Damit ist es jetzt wieder vorbei.

Niemand darf sich sicher fühlen

„Burmaläus“ hat seine Augen und Ohren und seine Spione überall, niemand darf sich sicher fühlen, wenn er am Freitag, 28. März wieder gewohnt gestenreich und emotional seine Fastenpredigt präsentieren wird. Für die musikalische Unterhaltung sorgen Jürgen und Andi, die als „De Gschubstn“ aufgrund von diversen Auftritten bei den Brettl-Spitzen mittlerweile im weiten Umkreis bekannt sind. Als Rahmenprogramm wird wieder ein lustiges Theaterstück über Geschehnisse in der Gemeinde aufgeführt werden. Der Kartenvorverkauf hat am Montag, 13.Januar bei der Bäckerei Daumoser in Maitenbeth bereits begonnen. Karten können aber ab



„Burmaläus” bei seiner letzten Fastenpredigt im Jahr 2020.

sofort auch per Email an events@fcmaitenbeth.de oder per WhatsApp unter 0160/7769856 geordert werden. Es ist keine Platzreservierung möglich, der Eintritt beträgt 10 Euro. Die Erfahrungen aus den letzten Starkbierfesten haben gezeigt, dass man dazu nicht allzu lange warten sollte, da die Eintrittskarten schnell vergriffen waren. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt. Einlass wird um 18 Uhr sein, Beginn ist um 19:30 Uhr.



Die Sternsinger eingerahmt von den Organisatorinnen Barbara Lallinger (links) und Angelika Bauer (rechts).

28 Sternsinger waren unterwegs

Spenden gehen an das Kindermissionswerk

Maitenbeth (ri) - „Da kommen die Könige mit ihrem Stern…“, haben Caspar, Melchior und Balthasar an jeder Haustüre in Maitenbeth zuerst gesungen, anschließend noch Texte aufgesagt und zum Schluss einen geweihten Türkleber angebracht oder mit geweihter Kreide die Jahreszahl angeschrieben. Schon vor Weihnachten hatten sich die Organisatorinnen Barbara Lallinger und Angelika Bauer mit den Sternsingern getroffen, Texte einstudiert, Gruppen gebildet und die passende Kleidung ausgesucht.
28 Kinder haben dieses Jahr an der Sternsingeraktion in Maitenbeth teilgenommen. Fünf Gruppen waren am Donnerstag, 3. Januar und sechs Gruppen am Freitag, 4.Januar jeweils von 9 Uhr bis circa 16 Uhr im gesamten Gemeindegebiet unterwegs. Begleitet wurden sie dabei von neun Erwachsenen. Viele der Kinder haben an beiden Tagen mitgemacht. Zum Mittagessen sind die einzelnen Gruppen bei zehn Haushalten eingekehrt.
Die eingenommenen Spendengelder in Höhe von 6055 Euro werden an das Kindermissionswerk weitergeleitet, welches sich unter dem Motto „Erhebt eure Stimme! – Sternsingen für Kinderrechte“ für Gesundheit, Ernährung, Bildung, Gewaltlosigkeit und Frieden von bedürftigen Kindern auf der ganzen Welt einsetzt. Am Montag, 6. Januar hielten die Sternsinger dann feierlich Einzug zu einem Wortgottesdienst in die vollbesetzte Maitenbether Pfarrkirche, bei dem sie die Kyrierufe und die Fürbitten lasen.

Ich nehme mir Zeit für Sie und Ihr Pferd!
PFERDEPRAXIS DR. ZIERMANN
Albaching
Dr. Sandra Ziermann
Fachtierärztin für Pferde
Schulmedizin & Alternative Medizin
24 Stunden Notdienst:
0152/59 50 51 64
www.pferdepraxis-ziermann.de

Rehwild
aus dem Jagdrevier Albaching
direkt vom Jäger
auf Wunsch zerlegt oder als Teilstücke
von: August Seidinger; Thal 3, Albaching
Tel.: 08076 / 257

Wir helfen weiter
Wir übernehmen für Sie die würdige Durchführung einer Bestattung, die Ihnen in der Zeit des Abschiednehmens Trost und Stütze ist.
Kirchreither Bestattungen
Inh. Wagensonner Josef, Strohreith 1, 83564 Soyen
Tel.: (08071) 921 271
Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags Dienstbereit
Wir beraten Sie ausführlich und kommen jederzeit zu einem Hausbesuch.

med. Fußpflege
Sabine Borst
Kornfeldstr. 5a
83562 Rechtmehring
08076-8892714
sabine-borst@t-online.de
Termin nach Vereinbarung
Anwendungen: Med. Fußpflege, Nagelkorrekturspangen, Fußmassage klassisch, Fuß-French, HOT STONE Ganzkörpermassage

Behörden / Öffentl. Einrichtungen

Rechtmehring

Gemeindeamt:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 499

Gemeindebücherei:
Di: 17:00 - 18:00 Uhr
So: 9:30 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 - 8665

Wertstoffhof
Mi: 15:00 - 17:00 Uhr
Sa: 9:00 - 11:00 Uhr
Zusätzlich 1. März - 31. Nov.:
Fr: 16:00 - 18:00 Uhr

Pfarrverband

Pfarrbüro (Rechtmehring):
Mo, Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr
Di: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 214

Pfarrbüro Maitenbeth:
Di: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 16:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 447

Pfarrer Pawel Idkowiak (Haag):
Tel: 08072-8219

Gottesdienste:
Di: Rechtmehring 19:15 Uhr
Fr: Maitenbeth 19:15 Uhr
Sa: 19:30 (Wechsel Re/Mtb)
Juli - Dezember
So: Rechtmehring 8:45 Uhr
Maitenbeth 10:00 Uhr
Januar - Juni
So: Maitenbeth 8:45 Uhr
Rechtmehring 10:00 Uhr

Maitenbeth

Gemeindeamt:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-0

Bürgermeistersprechstunde:
Fr: 18:00 - 20:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-14

Nachbarschaftshilfe:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-19

Wertstoffhof:
Fr: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr
März - November
Mi: 17:00 - 19:00 Uhr

Ärzte Dr. Stefanie und Simon Frey
Mo.-Do. 8:30 - 12:00 Uhr
Fr. 8:30 - 14:00 Uhr
Di. u. Mi. 17:00 - 19:00 Uhr
Tel.: 08076 - 1888

Evang. Gemeinde

Evangelisches Pfarramt Wbg:
Mo, Mi. Fr. 9:00 - 11:00 Uhr
Do: 15:00 - 17:00 Uhr
Tel.: 08071 - 8690

Gottesdienste Wasserburg:
So. 10:00 Uhr
(anschl. Kirchenkaffee)

Gottesdienste Gabersee:
Jeden 2 So. 10:00 Uhr
(s. Gemeindebrief / Homepage)

Albaching

Gemeindeamt Albaching:
Di: 8:30 - 11:30 Uhr
Do: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9355

Bürgermeistersprechstunde:
Do: 16:00 - 18:00 Uhr
08076 - 9355
und nach tel. Vereinbarung

Pfarrbücherei:
Di: 16:00 - 18:00 Uhr
So: 09:30 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 - 8892270

Wertstoffhof
1. April - 31. Oktober:
Do & Fr: 17:00 - 19:00 Uhr
Sa: 10:00 - 13:00 Uhr
1. November - 31. März:
Do & Fr: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 13:00 Uhr
Tel: 08076 - 8879900

Pfarrbüro Albaching:
Di: 8:30 - 10:00 Uhr
17:00 - 19:00 Uhr
Tel: 08076 - 240

Sprechzeit Pfarrer Huber:
Di: 18:00 - 18:45 Uhr

Arzt Dr. med. Irene Rauen:
Mo, Do: 8:00 - 12:00 Uhr
16:00 - 19:00 Uhr
Di, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr

Arzt Dr. med. Peter Rauen:
Mo: 8:00 - 12:00 Uhr
16:00 - 19:00 Uhr
Di: 15:00 - 18:00 Uhr
Mi-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Fr: 15:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 9604

Gemeindeamt Pfaffing:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 14:00 - 18:00 Uhr
1. Mo. im Monat 14:00 - 19:00 Uhr
Tel: 08076 - 9198-0

Gottesdienste St. Nikolaus:
Di: 19:00 Uhr
So: (ungerade KW) 10:30 Uhr
(gerade KW) 9:00 Uhr
KW = Kalenderwoche



Blutspendetermine des BRK
Eine Terminreservierung ist empfehlenswert:
https://www.blutspendedienst.com

Do. 20. Februar - Wasserburg
Badria-Halle, Alkorstr. 14
15:30 - 20:30 Uhr

Fr. 21. Februar - Haag
Bürgersaal, Münchener Str. 36
15:30 - 20:30 Uhr

Mi. 26. Februar - Ebersberg
Do. 27. Februar - Ebersberg
BRK-Haus, Zur Gass 5
15:00 - 20:00 Uhr

Geschäfte und Firmen

Bachmeier, Allianz:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 7100

Barth, Hofladen mit Selbstbedienung, Grasweg / Albaching:
durchgehend geöffnet
Tel: 08076 - 8893475

Daumoser Bäckerei, Albaching:
Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 7263

Daumoser / EDEKA, Post, Lotto-Annahmestelle, Albaching:
(Post und Lotto schließen 30 Minuten früher)
Mo-Fr: 7:30 - 18:00 Uhr
Sa: 7:00 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 7263

Daumoser Bäckerei, Maitenbeth:
Mo-Fr: 6:00 - 13:00 Uhr
Sa: 7:00 - 12:00 Uhr
So: 8:00 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 - 1556

Daumoser Bäckerei, Rechtmehring:
Mo-Fr: 6:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:30 Uhr
So: 7:30 - 10:30 Uhr
Mittagsmenü:
Mo-Do 11:00-13:00 Uhr
Tel: 08076 - 269

Raab EDEKA, Rechtmehring:
Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 277

Edenharder Blumen, Kalteneck:
Di, Do, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Sa: 8:00 - 13:00 Uhr
Tel: 08076 - 8092

Friesinger, Geflügel / reg. Prod.:
Nach telefonischer Vereinbarung
Tel: 08076 - 8282

Wirtshaus Kalteneck:
Do-Sa: 11:00 - 23:00 Uhr
So: 10:00 - 23:00 Uhr
Tel: 08076 - 255

Gasthof Forsting:
Wiedereröffnung am 9. Februar
Reservierung unter 08094 - 90970

Grabl, Geflügel: Futtermittel und Zubehör
Mo-Fr: telefonische Vereinbarung
Tel: 08076 - 8856884

Orthopädische Schuhtechnik Kieswimmer & Schmitz:
Mo-Fr: **Edling** 8:00 - 12:00 Uhr
Mo,Di,Do,Fr: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08071 - 93163

Mo-Fr: **Wasserb.** 8:00 - 12:00 Uhr
Mo 13:00 - 18:00 Uhr
Di-Do: 13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08071 - 93166

MNC-Tec GmbH:
Mo-Fr: 8:30 - 12:00 Uhr
Mo-Do: 13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 889980

Oettl, Kfz-Werkstätte:
Mo-Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
Mo-Do: 13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 225

Pizzeria Roma (Kreuzwirt):
Di bis So: 17:00 - 21:00 Uhr,
So: 11:00 - 14:00 Uhr
17:00 - 21.00 Uhr
nur Abholung
Tel: 08076 - 8891937

RSA-Bank, Geschäftsstellen Albaching und Rechtmehring:
Mo, Di, Fr: 8:00 - 12:15 Uhr
13:30 - 16:30 Uhr
Mi: 8:00 - 12:15 Uhr
Do: 8:00 - 12:15 Uhr
13:30 - 19:00 Uhr
Tel. Albaching: 08076 - 256
Tel. Rechtmehring: 08076 - 91800

Wachsstüberl Rechtmehring
Nur nach Vereinbarung
Tel. 08076 - 8313
E-Mail: kerzen-bauer@outlook.de

Nb-Flohmarkt

Der kostenlose Service!
Schicken Sie ihre Anzeige an:
redaktion@nasenbach.de

Job-Börse

Wir suchen ab sofort eine Reinigungskraft. Arbeitszeit flexibel nach Vereinbarung.
Schreinerei Ganslmeier GmbH
Tel: **08076-88599-0**
Mail: schreinerei@ganslmeier.de



Benno Moser
Bagger-Arbeiten und LKW 7,5 t
Oedenau 1
83544 Albaching
Telefon 080 76 / 10 75
Mobil 0160 185 90 04

Maitenbeth in nicht ganz so „Alten Ansichten“

Normalerweise gibt es an dieser Stelle schöne Schwarz-Weiß Bilder aus der Vergangenheit. Doch Lorenz Richterstetter hat so einige Bilder aus der jüngsten Vergangenheit gesammelt, die wir passenderweise hier veröffentlichen möchten.
Der Artikel zu diesen Bildern ist auf Seite 21 zu finden.



Schwanensee Ballett



1001 Nacht mit Paul Mayer in seiner Paraderolle als Scheich



Die Can Can Sisters



Dirty Dancing



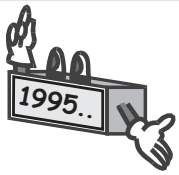
Asterix und Obelix

Wissenswertes

Wie entstand die Faschingshochzeit

Der Begriff „Oidboarische Bauernhochzeit" oder „Bettelhochzeit" wird gerne für den alten Brauch einer gespielten Hochzeit im Fasching verwendet.
Ursprünglich gab es schon in der Römerzeit, zu den Saturnalien (Festtag zu Ehren des Gottes Saturn) Spiele mit Rollentausch. Sklaven nahmen die Rollen der Adeligen ein und umgekehrt.
In Bayern gibt es die ersten Hinweise seit dem 16. Jahrhundert. So wurde bereits ab 1536 in der Münchner Residenz regelmäßig „ain fasnachtspil ainer baurenhochzeit" abgehalten.
Der Adel konnte es sich schließlich leisten, in den Prunkgärten der Schlösser Rollenspiele abzuhalten. Adelige zogen sich bäuerliche Kleidung an und hatten Spaß in die Rolle der einfachen Landbevölkerung zu schlüpfen. Kulinarisch ließen sie sich jedoch nicht auf das Niveau der Bürger und des Pöbels herab.
So hat nachweislich schon Kurfürst Max Emanuel im Jahr 1718 die Rolle eines Schankwirtes übernommen und hat zur bäuerlichen Hochzeit geladen.
Doch das einfache Volk konnte sich diese aufwändigen Rollenspiele nicht leisten und hat eine eigene Version auf den Weg gebracht: Die Bettelhochzeit. Vertauschte Geschlechter „vermählen" sich auf einem Misthaufen. Und das (Dünn-)Bier floss in Strömen.
Der humorvolle Brauch ist im Alpenvorland auch heute noch üblich. Er fördert die Dorfgemeinschaft und lässt so manche Sorgen in der Faschingszeit vergessen.
Die letzten 100 Jahre wird bei einer Faschingshochzeit gerne auf die Bräuche der ortsüblichen Hochzeiten zurückgegriffen. So gibt es in unseren Gefilden auch den Brauch der Verlobungsfeier, das Aufstellen eines Hochzeitbaumes aber auch einen Progoder, der die Hochzeit leitet und mit humorvollen Sprüchen das Volk zum Lachen bringt. Ach ja, gefeiert wird heutzutage was das Zeug hält. Also von „Bettelhochzeit" ist keine Spur mehr zu finden.

Quellen:
Landesverein für Heimatpflege und Wikipedia



Nasenbach-Chronik

Was war los vor 30, 20 und 10 Jahren?



Februar 1995:

Vierter Sieg: Bei den 6. Albachinger Squash-Meisterschaften konnte Sigi Plieninger seinen vierten Sieg erringen. Er gewann das Finale gegen Helmut Hirczy. Dritter wurde Stefan Thurnhuber vor Alfred Trautbeck. Bei den Damen siegte Ingrid Gschwendtner vor Irmi Konrad.

Milchstraße: Bei einem Ideenwettbewerb des Nb-Magazins zu Straßennamen kamen interessante Zuschriften. Unter anderen wurden „Milchstraße", „Grafschaftsweg", „Schmiedweg", „Gallus-Betzl-Weg", „Nikolausstraße" und „Nasenbachstraße" vorgeschlagen.

Stetten kriegt Kanal: Im Februar 1995 beschloss der Gemeinderat, dass der Ortsteil Stetten an das Kanalnetz angeschlossen wird (siehe aktuelles Foto). Die Kostenschätzung beträgt 890.000 D-Mark.



Februar 2005:

Mit oder ohne Zaun: Die Kirchenverwaltung hat beschlossen, den Pfarrgarten vollständig einzuzäunen. Viele Gemeinderäte und Bürger wollten das nicht, im Nb-Magazin vom März 2015 sind Interviews und ein Rückblick abgedruckt.

Neue OV-Runde: Die Albachinger Landjugend hat neu gewählt. Als Vorstände bleiben Uli Vital und Susanne Thalmeier im Amt, Andreas Thalmeier als Kassier und Nicole Schreyer als Schriftführerin wurden neu gewählt (siehe Foto).

Ein bescheidener und zufriedener Mensch: Der weithin bekannte Heimatdichter Sepp Faltermaier ist gestorben. Seine Theaterstücke werden auf vielen Laien- und Profibühnen gespielt. Insgesamt 40 hat er davon geschrieben, ebenso eine Reihe von Romanen. Im Nb-Magazin ist dazu ein Nachruf zu lesen.



Februar 2015:

Erweiterung: Die Gemeinden Rechtmehring und Albaching haben die Erweiterung ihrer gemeinsamen Kläranlage von 3.000 auf 4.400 Einwohnergleichwerte beschlossen. Die Kosten werden auf 1,9 Mio Euro geschätzt. Die Maßnahme (siehe Foto) soll noch im Dezember 2015 abgeschlossen werden.

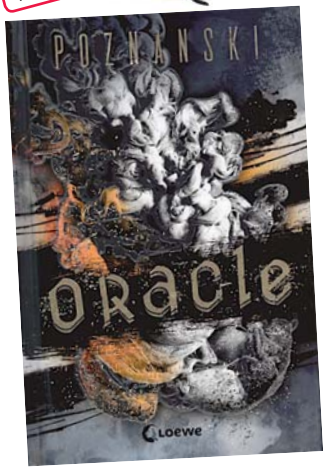
Bürgerversammlung: 66 von insgesamt 1777 Gemeindebürgern besuchen die Bürgerversammlung. Bürgermeister Sanftl berichtet unter anderem über den Feuerwehrhausanbau, den Flurwegeneubau, sowie die Maßnahmen beim Kinderhaus Schatzkiste. Im Schulhaus werden die ersten drei Grundschulklassen mit insgesamt 60 Kindern beschult, im Kinderhaus Schatzkiste werden 84 Kinder unter der Leitung von Birgit Weilnhammer betreut. Für das kommende Jahr gibt es bereits 96 Anmeldungen *(fk)*

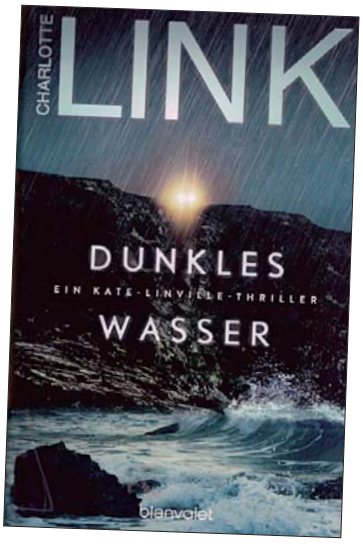


BUCHTIPP

Pfarrbücherei Albaching

Öffnungszeiten:
Di: 16 - 18 und So: 9:30 - 11 Uhr
Tel. 080 76 - 889 22 70







Abholtermine Müll & Papier

- in Albaching -

Müllabfuhr

Do. 13. Februar
Do, 27. Februar
Do, 13. März

Papier „chiemgau recyc."

Di. 4. Februar
Di. 4. März

Inserenten-verzeichnis

Aucotronic Systems GmbH	5
Bachmeier, Allianz	6
Bäckerei Daumoser GmbH	16
Bankhaus RSA	17
Bauer, Kerzen	16
Baugeschäft Freiberger	18
Birkmaier, Elektro	14
Borst, med. Fußpflege	23
Die MS Doc´s	4
Edenharder, Blumenstüberl	7
Egger, Spenglerei	16
Eggerl, Fahrschule	11
Fenster Rappolder	18
Fliesen Lipp	18
Forsting, Brauerei	14
Friesinger, Geflügel & Honig	8
Fußstetter, Zimmerei	18
Ganslmeier, Schreinerei	11
Gartengestaltung Achatz	18
Gasthaus Kalteneck	5
Ge-Service-Dienstleistungen	17
Grandl, Heizung - Sanitär	9
Guder Sonnenschutz	9
Hanslmeier & Bachmeier, Fenster	7
Kieswimmer&Schmitz, orth. Schuhtechnik	18
Komorek, Fußpflege	8
Krieger Landhandel	5
Madame Chocolat	13
Malermeister Kitzeder	18
Malermeisterbetrieb Kost	12
MBM Forsting	14
Mehringer Autoschmiede	13
Moser, Baggerbetrieb	24
Oettl, Landmaschinen & Kfz	4
Pizzeria ROMA	8
Raab, Zimmerei	15
Sanftl, Bautechnik	19
SAS, Veranstaltungen	16
Schefthaler, Montage	14
Schmid, Landtechnik	6
Schmidbauer, Berufsbekleidung	6
Seidinger, Schreinerei	6
Seidinger, Wildspezialitäten	23
Sewald Hans-Jörg Statik	13
sonnenklar Reisebüro	5
Spötzl, Heizöl	19
Stiftung Attl	9
Trauerbegleitung Wagensonner	23
Villa Kunterbunt	18
Wimmer, Getränke	17
Wimmer, Landschaftsbau	14
Ziermann Pferdepraxis	23

Albaching

Februar

Fr. 14.02. Jahreshauptversammlung, NBV, Gasthaus Flecklhäusl, 19:30 Uhr
Di. 18.02. Jahreshauptversammlung, TMVA, Bürgersaal, 20 Uhr, um 19 Uhr GD für die verstorbenen Mitglieder
Fr. 21.02. Jahreshauptversammlung, SVA-F, Sportheim, 20:30 Uhr
Fr. 21.02. Jahreshauptversammlung, Schützen, Kalteneck, 19:30 Uhr
Sa. 22.02. Kinikegeln, TMVA, Pfarrheim Rechtmehring, 19 Uhr
So. 23.02. Wahlsonntag, 8 bis 18 uhr
Buchausstellung in der Schul-Aula, Pfarrbücherei, 9-16 Uhr
Kinderfasching, Bürgersaal, FöVer SVA, 13:13 bis 17:17 Uhr

März

Sa. 01.03. Baumschneidekurs, OGV, Pöschl, Reitmair, 9 Uhr
Mi. 05.03. Aschermittwochs GD, Pfarrei, Kirche, 16 Uhr
Do. 06.03. Vereinsforum, FW-Haus, 20 Uhr
Fr. 07.03. Weltgebetstag, kfd
Mo. 10.03. Jahreshauptversammlung, OGV, Bürgerhaus
Di. 11.03. Jahreshauptversammlung, MMC, Gemeinderaum, 20 Uhr
Do. 13.03. Ostereierschießen, SGA, Schützenheim, 10 Uhr
Sa. 15.03. Aktion „Saubere Landschaft", Gemeinde, Wertstoffhof, 9 Uhr
So. 16.03. Schülerkonzert, TMVA, Bürgersaal, 14 Uhr
Di. 18.03. Jahreshauptversammlung, SVA-T, Tennisheim, 20 Uhr
Do. 20.03. Jahreshauptversammlung, Maibaumfreunde, Kalteneck, 20 Uhr
Sa. 22.03. Rehessen, Jagd Utzenbichl, Gemeinderaum, 20 Uhr
Fr. 28.03. Jahreshauptversammlung, SVA-S, Stockheim, 19 Uhr

Rechtmehring

Februar

Sa. 08.02. Pfarrfasching, Pfarrei, Pfarrheim, 19:30 Uhr
Fr. 14.02. Jahreshauptversammlung, GV, Kirchenwirt, 19:30 Uhr
So. 16.02. Hochzeitsbaumaufstellen, Parkplatz Postwirt, 11 Uhr
So. 16.02. Valentins GD mit Paarsegnung, Pfarrei, Kirche, 10 Uhr
Sa. 22.02. Oidboarische Bauernhochzeit (Faschingshochzeit), Ortskern, 9 Uhr

März

Mo. 03.03. Kinderfasching, Förderverein, Pfarrheim
Sa. 08.03. Jahreshauptversammlung, FFW Schleefeld, Gasthaus Flecklhäusl, 19:30 Uhr
So. 09.03. Jahreshauptversammlung, Kath. Frauengruppe, Pfarrheim, 19 Uhr
Mo. 10.03. Jahreshauptversammlung, FFW Rechtmehring, Kirchenwirt, 19:30 Uhr
Di. 11.03. Gebietsversammlung mit Vortrag u. Frühstück, Bäuerinnen, Kirchenwirt, 8:30 Uhr
Sa. 15.03. Starkbierfest, Kirchenwirt
Mo. 17.03. Vortrag Auflösung Landkreis Wasserburg, Pfarrheim, 19:30 Uhr
Mi. 19.03. Bürgerversammlung, Gemeinde, Kirchenwirt, 19:30 Uhr
Do. 20.03. bis 23.3. VG Schießen, Eicheneder Schützen, Gasthaus Flecklhäusl
So. 30.03. Preisverleihung VG Schießen, Eicheneder Schützen, Gasthaus Flecklhäusl, 19 Uhr

Maitenbeth

Februar

Fr. 07.02. Gottesdienst mit Info-Abend, Kirche/Pfarrheim, Firmlinge, 19 Uhr
Sa. 22.02. Frühjahrsbasar „Alles rund ums Kind", FöVer Kinder, Mehrzweckhalle, 11 Uhr
So. 23.02. Kinderfasching, Mehrzweckhalle, 14 Uhr

März

Sa. 15.03. und 16.3. Jugendturniere, FCM, Mehrzweckhalle, 9 Uhr
Mi. 19.03. Jahreshauptversammlung, Maibaumverein, Alte Post, 19:30 Uhr
Sa. 22.03. Baumschneidekurs, Etschlohe
So. 23.03. Fastenessen, Alte Post, 11 Uhr
Fr. 28.03. 10. Starkbierfest, FCM, Mehrzweckhalle, 18 Uhr
Mo. 31.03. Jahreshauptversammlung, VdK, Brandstätt, 14:30 Uhr

Tanzgruppen sind sich nicht einig

Bauernballett kommt leider nicht zustande

Rechtmehring (bp) – Die Planungen und Vorbereitungen für Bauernhochzeit laufen auf Hochtouren. Viele Ortsteile und Gruppierungen involviert. Rechtmehringer sind im Hochzeitsfieber. Die Tauben auf dem Kirchdach auch.

Seit über einem Jahr planen die Verantwortlichen der Korbinianschützen ihre große Altbayrische Bauernhochzeit. Mehrere Veranstaltungen ebneten bereits den Weg des Brautpaares, welches durch die besondere Hormonverteilung auffällt. Keine leichte Aufgabe für alle geladenen Hochzeitsgäste, ein standesgerechtes Outfit in den Passenden Größen zu finden. Auch soll so ein Hochzeitsfest, mit vorherigen Einladungstouren zur Freude aller, ein lustiges Spektakel werden.



Tanzchoreografie klappt schon sehr gut, aber ob sie sich als Friedenstauben eignen steht noch offen. Foto: bp

Probleme mit Kurven

Es wurde gemunkelt, dass Burschen ein Bauernballett einstudieren wollten, als Überraschung für das Brautpaar. Dies wurde jedoch von den Rechtmehringer Diamanten lautstark unterbunden, da doch der Bräutigam auch Kurven hat und dies ihnen zustehen würde.

Leider musste aber bald erkannt werden, dass im Saal beim Kirchenwirt durch die große Hochzeitsbagasch und den restlichen, geladenen Gästen kein Platz mehr ist für eine Aufführung. Einige aufmerksame Rechtmehringer hatten beim Blick nach oben eine grandiose Idee. Sie erkannten ein Balletttalent bei den Tauben auf dem Kirchendach.

In den frühen Morgenstunden, zur Mittagszeit und gegen Abend trainieren sie seit Wochen fast täglich die gefiederte Ballettruppe. In den Zeiten, in denen möglichst wenig Menschen im Dorf unterwegs sind, klappt die Choreografie schon recht gut. Langsam werden die Tauben an große Menschenmassen gewöhnt, damit sie nicht gleich wegfliegen oder das Erlernte vergessen, wenn die Blasmusik zu spielen beginnt.

Der Taubentanz sollte dann perfekt sitzen, wenn am 16. Februar um 11 Uhr der Hochzeitsbaum von den Schleefeldern aufgestellt wird. Wenn der Baum steht, ist dann die erste Vorführung der Flugkünstler. Bei der großen Altbayrischen Bauernhochzeit am 22. Februar ab 9 Uhr wird gleich nach der Trauung nochmal das Spektakel zu bewundern sein. Zu den Aufführungen werden Spektiv und Ferngläser gegen geringen Obolus zur Verfügung gestellt.

Alle Tauben umkreisen dann den Ortskern und das Brautpaar erhofft sich Glück und Segen für die Zukunft. Ein ganz besonders Glück wäre es aber, wenn eine Taube ein Batzerl fallen ließe und akkurat auf das Brautpaar träfe.

Die Taubentrainer erhoffen sich ein paar Aufführungen ohne Pannen, denn es ist gar nicht so einfach die große Truppe zusammen zuhalten. Es sind einige Tauberer dabei, die möchten lieber selber Vogelhochzeit halten. Durchgesickert ist auch, dass das Brautpaar dann alle Tauben als Friedenstauben in die Welt schicken möchte. Ob das gelingt - schwer zu sagen, sie sind sehr heimatverbunden.

Kurz vor Schluss...

... stellten wir fest, dass wir zwar recht wenig Korrekturleser in der Verlagshalle des Nb-Magazins begrüßen konnten, dafür waren aber alle müde.

Übrigens: Die Verlagshalle beschränkt sich auf die Dachschräge im Feuerwehrhaus und zum Korrekturlesen werden die Tische im oberen Raum genutzt. So viel Fläche hätten wir heute aber gar nicht gebraucht. Die drei vorhandenen Redaktionslesebrillen reichten vollkommen aus. Trotzdem, noch vorhandene Fehler im Heft sind pure Absicht und dienen der Vorbereitung auf den Fasching. Schöne närrische Zeit.

(gm)

Sternsinger bitten um Kreidespenden

Tafelkreide hat wohl mangelhafte Qualität

Albaching (bp) - Jedes Jahr um den Festtag ziehen fleißige Sternsinger von Haus zu Haus, um den Segen zu den Menschen zu bringen. Dazu treffen sie sich schon einige Zeit vorher, um die Lieder und Gebete, sowie die Segenswünsche zu erlernen. Auch die schönen Kleider wurden wieder von unermüdlichen Erwachsenen aufgebügelt und angepasst.

In prächtigen Gewändern folgten sie dem Stern von Haus zu Haus und beschrifteten heuer die Türen mit 20*C+M+B+25. Früher nannte man die Buchstaben nach Caspar, Melchior und Balthasar. Heute werden sie als die lateinischen Worte „Christus Mansionem Benedicat“ gedeutet, also „Christus segne dieses Haus“. Die Jahreszahl steht getrennt vorne und hinten und der Stern soll der Wegweiser für die drei Weisen aus dem Morgenland sein. Die drei Kreuze dazwischen symbolisieren die Heilige Dreifaltigkeit. Begleitet von einem Erwachsenen sangen und beteten sie bei den Häusern und Familien und sammelten nebenbei noch eine stolze Summe für Kinder in Not.

Dies forderte von den Sternsingern auch eine große Ausdauer und Disziplin. Bei jedem Haus der gleiche Ablauf, die gleiche Beschriftung der Tür, der gleiche Dank und die gleiche Verabschiedung. Leider reichte die Kreide dieses Jahr wieder nicht für die Kirchentür.

Entweder ist die Kreide mittlerweile von so schlechter Qualität, dass sie schnell weggeschrieben ist oder der schreibende Sternsinger hatte zu groß geschrieben und verbrauchte so zu viel Kreide. Oder aber, die Sternsinger waren alle noch sehr jung und keiner so groß, dass er das obere Ende der Kirchentür erreichte und weit und breit war keine Leiter oder Staffelei dafür zu finden. Da sie zu ihrem Kirchendienst immer über die kleine Tür zur Sakristei an der Südseite der Kirche das Gotteshaus betreten, könnte es aber auch sein, dass sie noch gar nicht bemerkt haben, dass 2025 noch 2023 am Haupteingang steht. Auch am Nordeingang stand lange 2023.



Wie schnell doch die Zeit vergeht... Foto: bp

Ein aufmerksamer Kirchenbesucher hatte letzten Sommer schon mal vorsichtshalber die 23 weggewischt, nicht das auswärtige Kirchen- und Friedhofbesucher meinen, in Albaching wäre die Zeit stehen geblieben. Deshalb hier ein kleiner Aufruf an alle NB-Leser: Sollten sie noch Reste von Tafelkreide zu Hause haben, so bringen sie diese bitte zum nächsten Gottesdienstbesuch mit. Im Glockenhaus können sie diese auf dem Tisch ablegen. Und noch eine Bitte: Bitte nicht in das Körbchen für die Kollekte legen – denn da gehört nur Geld hinein!